

Württemberg-Rochade

Verkündungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V. Präsident: Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str. 92, 7032 Sinddungen, 507031/82724; **Vizepräsidenten:** Wolf Böhringer, Schillerstr. 34, 7100 Heilbronn, ☎ 07131/80691 und Erwin Franz, Schillerstr. 25, 7407 Rottenburg, th 07457/3139 (und **Presseware Dclednwieler:** Andreas Takac, Hebbelweg 3, 7146 Tamm, tät 07141/601693; **Verbandsspielleiter:** Hai° Gnirk, Rubensstr. 8, 7412 Eningen, 07121/82803; **Referent für Demenechch: Gart** Schmid, Schaf gärtenstr. 23, 7031 Steinenbronn, zu 07157/7108; **Rechtsberater:** Arnulf Reiz, Achalmstr. 147, 7300 Esslingen, ☎ 0711/383316; **Referent für Ausbildung, Drenen-** und Freizeitsport: Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, er 0711/4581103; **Paßbeauftragter:** Wilfried Glich, Plochingen Str. 6, 7066 Bahmannsweiler; ☎ 07153/41375; **Schriftführer:** Iris Dürr, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, er 0711/4581103; **Verbandsjugendleiter:** Alfred Martens, Herschelstr. 63 A. 7000 Stuttgart 80, s0711/741512

Redaktion: Erwin Franz, Schillerstr. 25, 7407 Rottenburg, W 07457/3139

Staatsmittel für Schulungen

Sehr geehrte Schachfreunde,
bei zahlreichen Schachvereinen herrscht eine erschreckende Unkenntnis, wofür Anträge auf Staatsmittel gestellt werden können. Der Sachbearbeiter erhielt zahlreiche Voranmeldungen für 1986, nicht bezuschußt werden können, weil die Voraussetzungen fehlen. Wir bitten deshalb um genaues Studium der nachfolgenden Ausführungen!

Staatsmittel für Schulungen

Der Verband erhält jährlich Staatsmittel für Schulungszwecke. Diese Mittel sind aufgeteilt nach den Richtlinien des Ministeriums für Kultus und Sport für

- a) Schulungszwecke (Ziff. 2 der Richtlinien)
- b) besondere Vorhaben, die den sportlichen Belangen dienen (Ziff. 4)
- c) Verwaltungsaufgaben (Ziff. 6).

Die Schulungsmittel werden von Vizepräsident **Wolf Böhringer, Schillerstr. 34, 7100 Heilbronn, 007131/80891**, verwaltet.

Obwohl wiederholt auf die ordnungsgemäße Abrechnung hingewiesen worden ist, werden vielfach Unterlagen an den Verband eingereicht, die in keiner Weise den Anforderungen für eine Gewährung von Staatsmitteln entsprechen. Mit diesem Aufsatz gibt Ihnen der Verband einige Hinweise:

SCHULUNGS-AUFGABEN:

Hier sagt schon das Wort, daß geschult werden muß. Mannschaftsmeisterschaften, Einzelmeisterschaften, Pokalspiele und Turniere zählen nicht zu den Schulungsaufgaben. Natürlich spielt beim Schach auch bei Schulungslehrgängen der praktische Kampf eine gewisse Rolle.

So können wir Jugendmeisterschaften unter gewissen Voraussetzungen als Schulung ansehen. Es müssen aber bei diesen Jugendmeisterschaften auf Verbands-, Bezirks-, Kreis- oder Vereinesebene Schulungsthemen behandelt werden. Erst in zweiter Linie kann das praktische Spiel mit in die Schulung einbezogen werden.

Schulungsthemen können sein: Eröffnungstheorie, Mittelspiele, Endspiele, Vorbereitung von Turnieren, Spielsysteme wie Rundenturniere, Schweizer System usw., die WTO des Schachverbandes Württemberg, Auslegung von Regelfragen usw.

Diese aufgezeigten Themen sind nur Beispiele, es können noch weitere Themen behandelt werden, doch müssen sie Schulungscharakter tragen.

Als Schulung kann auch eine Veranstaltung mit einem Schachmeister angesehen werden, soweit Jugendliche mit Mehrheit an dieser Veranstaltung teilnehmen. Der Meister sollte zuerst einen Vortrag am Demo-Brett halten und dann evtl. ein Simultanspiel geben. Ein reines Simultanspiel aus Anlaß eines Vereinsjubiläums ist keine Schulung!

Eine Tagung - veranstaltet durch Bezirke oder Kreise - mit Vereinsfunktionären kann als Schulung bezuschußt werden, sofern Schulungsthemen behandelt werden. Bezirkstage mit Berichten, Organisationsfragen und Wahlen oder ähnlichem sind keine Schulungen.

SONSTIGE VORHABEN, DIE DEN SPORTLICHEN BELANGEN DIENEN:

In der Regel handelt es sich hier um Zuschüsse für übergeordnete Turniere (z.B. Fahrgelder für Teilnehmer bei den Deutschen Einzel- oder Mannschaftsmeisterschaften, Länderkämpfe usw.). Für die Bezirke kommen evtl. Vergleichskämpfe mit Bezirken anderer Verbände oder ähnliches in Betracht. Bevorzugt werden auch hier Jugendveranstaltungen. Die Mittel sind jedoch bei diesen Veranstaltungen sehr begrenzt, Rückfragen beim Verband sind schon vor Durchführung der Veranstaltung zu empfehlen.

ANTRAGSTELLUNG:

Erforderlich ist ein Antragschreiben, das zweckmäßig über den Bezirksleiter an den Sachbearbeiter eingereicht wird. Aus dem Antrag muß hervorgehen, daß Staatsmittel für Schulungszwecke gefordert werden. Der Schachkreis oder Bezirk, der Ort, an dem die Veranstaltung durchgeführt wurde, das Spielort, die Zahl der Teilnehmer (Jugendliche), der Zeitraum (Datum der Veranstaltung), der Leiter der Veranstaltung und die behandelten Themen sollen im Antragschreiben genannt werden.

Anschließend werden im Antragschreiben die angefallenen Kosten, aufgeschlüsselt nach Fahrtkosten, Tagegelder usw. aufgeführt. Zu allen Schulungstagungen und sonstigen Vorhaben **muß grundsätzlich eine Eigenbeteiligung** geleistet werden. Die Eigenleistung haben entweder die Teilnehmer, der Verein, der Bezirk oder der Verband zu tragen. Zum Beispiel können die Fahrtkosten der Teilnehmer oder die Verzehrkosten als Eigenleistung deklariert werden. Im Antragschreiben muß die Eigenleistung angegeben werden. Gleichfalls muß bei jedem Antrag angegeben werden, auf welches Konto der etwaige Zuschuß zu überweisen ist.

UNTERLAGEN ZUM ANTRAG:

Zum Antragschreiben müssen die entsprechenden Unterlagen eingereicht werden. **Originalbelege** sind erforderlich, aus denen hervorgeht, daß die ausgewiesenen Summen bezahlt worden sind.

Bei Auszahlung von Fahrtkosten müssen die ausgezahlten Summen vom Empfänger quittiert sein. Es muß ersichtlich sein, welche Verkehrsmittel benutzt wurden. Bei Benutzung von Pkw müssen die gefahrenen Kilometer angegeben werden. Fahren mehrere Teilnehmer mit einem Pkw, so hat natürlich nur der Fahrer Anspruch auf Kostenersatz. Zur Zeit können DM -,30 je km in Ansatz gebracht werden.

Bei Schulungsaufgaben, also wenn mehrere Teilnehmer Fahrtkosten erhalten, ist ein Einzelbeleg nicht erforderlich. Die Fahrtkosten können listenmäßig abgerechnet werden. Auf dieser Liste können auch etwaige Tagegelder eingetragen werden.

Ije Auszahlung von Fahrtkosten muß außer dem Tagungsort auch der Wohnort des Teilnehmers ersichtlich sein.

WICHTIG:

Es werden nur Kosten bezuschußt, die dem Veranstalter dadurch entstanden sind, daß er den Teilnehmern einen Teil der Übernachtungs-, Verpflegungs- oder Fahrtkosten erstattet hat. Soweit eine Schulung von ehrenamtlichen Referenten geleistet wird, können auch deren vom Veranstalter getragene Kosten (Honorar für 45 Minuten DM 23,-) bezuschußt werden. Eine Bezuschussung von Saalmiete, Einladungsschreiben, Porti, Telefongebühren, Plakaten, Werbematerial und Preisen in jeder Form **ist nicht möglich**. Die hierfür entstandenen Kosten soll der Antragsteller gar nicht aufführen, da es sinnlos ist.

Es ist zweckmäßig, wenn die eingereichten Anträge die Unterschrift des Einreichers und des Bezirksleiters tragen.

Wolf Böhringer, Vizepräsident

Freizeitsport im Schachverband Württemberg

war der Titel des zweiten **Führungseminars vom 10.-12.1.86** in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit. Mit 21 Teilnehmern war es gerade richtig besetzt. Vereinsvorsitzende, Pressewarte, Übungsleiter und Jugendleiter hatten sich zusammengefunden, um die Chancen und Möglichkeiten erfolgreicher Breitenarbeit mit neu zu gewinnenden Schachfreunden auszuloten. Einstimmung und erste Vorbereitungen zum SCHACHTREFF '86 (6.-8.6.86) waren der aktuelle Anlaß für Veranstalter und Teilnehmer.

Öiese bundesweite **Schach-Werbe-Aktion des Deutschen Schachbundes** bietet den Schachvereinen und Schachabteilungen eine einmalige Gelegenheit sich der interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren, unterstützt durch professionell vorbereitete Werbemittel und durch eine konzentrierte Pressearbeit.

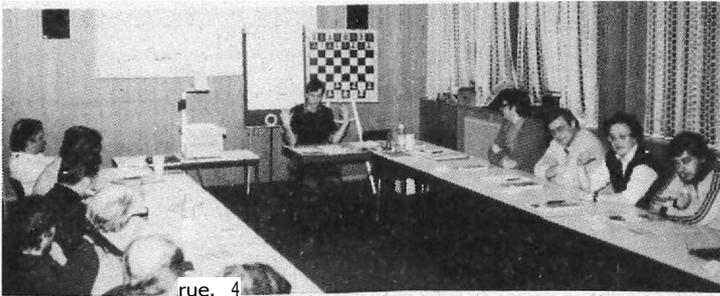
Betont wurde die Bedeutung dieser Veranstaltung durch die Mitwirkung von Harry Friedrich, dem Organisationsleiter in der Geschäftsstelle des Deutschen Schachbundes, durch den Beitrag über Pressearbeit von Wolfram Inn-gauer, dem Pressereferenten der Deutschen Schachjugend und die Beteiligung des Württembergischen Landessportbundes, der mit Herrn Rutzen einen engagierten Fachmann des Freizeitsports als Referenten stellte, und das gesamte Führungseminar in seinen Lehrgangsplan aufgenommen hatte, d.h. die direkten Kosten übernahm.



Die Teilnehmergruppe des Führungseminars „Freizeitsport im Schachverband Württemberg“, das vom 10.-12.1.86 in Ruit stattfand.

- (v.l.n.r.) 1. Reihe: Pungartnik (Vaihingen/Enz), Frau Erler (S-Feuerbach), Kindermann (Nürtingen), Pfister (Mutlangen-Lindach), Jablonski (Jedesheim), Zorn (Stuttgart-DJK)
2. Reihe: Dürr (Stuttgarter SF + WSV), Erler (S-Feuerbach), Beutelhoff (Smiden +Schachgymnasium Altensteig), Lube (Vaihingen-Rohr+WSJ), Dietz (Fellbach), Hohl (Willsbach)
3. Reihe: Schenk (Willsbach), Baur (Mengen), Miller (Mutlangen), Aust (Stuttgart-DJK), Kercher (Willsbach), Klett (Bad Urach), Haug, Lutzenberger (beide Jedesheim), Reichow (Ostfildern), Hanisch (Pliezhausen)

Neben den sportoolitischen Grundfragen zum Freizeit- und Breitensport, die mit der Diskussion eines Freizeitsportplanes für den Schachverband Württemberg zusammengefaßt wurden, fanden die Praxisbeispiele besonderen Anklang: "kleine Spiele 'mal ohne Schach'" mit Frau Heim von der Sportschule Ruit begeisterte auch die abgebrühten Schachveteranen, und "Neue Spielformen mit Schach" bzw. reizvolle Aktionsvorschläge zum SCHACH-TREFF '86 wurden entwickelt und mit Freude ausprobiert. Jedenfalls war dieser Seminarteil nicht pünktlich fertig. Über die konkreten Ergebnisse und weitere Vorschläge aus dem Ideenwettbewerb zum Schachtreff soll in Kürze zusätzlich berichtet werden.



Blick in das Führungsseminar: Wolfram Inngauer, der Pressereferent der Deutschen Schachjugend, bei seinen Ausführungen zu einer wirksamen Öffentlichkeitsarbeit.

Die Teilnehmer am Führungsseminar haben erkannt, daß eine positive Weiterentwicklung unserer Schachvereine und Schachabteilungen langfristig nur über eine verstärkte Basisarbeit gelingen kann, und daß einseitig leistungssportliche (Wettkampf-)Orientierung zur Verödung des Vereinslebens und zum Absterben solcher Schachvereine/SABT führt. Dieses Führungsseminar zeigte, wie mit neuen Spielformen und Lernangeboten, die den vielen Schachinteressierten die Schwellenangst, die Angst vor Verpflichtungen oder vor schachsportlichem Versagen nehmen müßten, die Lebensfreude dieser Menschen und damit auch die Lebensgrundlage unserer Schachvereine/SABT verbessert und bereichert werden kann.

Jetzt kommt es darauf an:

- (1) beim SCHACHTREFF '86 mit vielen attraktiven Aktionen eine gute Figur zu machen;
 - (2) das geweckte Interesse durch nachfolgende Angebote der Schachvereine/Schachabteilungen wachzuhalten und zu pflegen;
 - (3) die Anstrengungen der Schachorganisation in der Öffentlichkeit rechtzeitig bekannt zu machen und positiv darzustellen.
- Parallel dazu müssen wir die gewachsene Struktur der Schachorganisation auch in Württemberg auf die neuen Bedürfnisse hin weiterentwickeln, indem in den Schachbezirken, in den Schachkreisen und in ihren Vereinen/SABT Schachfreunde gefunden werden, die sich ständig dieser schönen Aufgabe widmen, und dazu auch Amt und Würde erhalten, wie dies in anderen Sportverbänden schon geschehen ist.

Teilnehmerliste am Führungsseminar:

Winfried Aust, DJK Stuttgart-Süd	Johannes Pfister, Mutlangen-Lindach
Helmut Baur, SV Menggen	Walter Pungartnik, Spvvg. Vaihingen
Ekkehard Dietz, SV Fellbach 1928	Werner Reichow, SK Ostfildern 1952
Uwe Schenk, TSV Willsbach	Richard Zorn, DJK Stuttgart-Süd
Oskar Erler, Spvvg. Feuerbach	Josef Beutelhoff, Schmidener SK
Günter Hanisch, SV Pliezhausen	Frau Erler, Spvvg. Feuerbach
Gerhard Hohl, TSV Willsbach	Harald Haug, SV Jedisheim
Peter Kercher, TSV Willsbach	Rolf Jablonski, SV Jedisheim
Franz Kindermann, SV Nürtingen	Raimund Lutzenberger, SV Jedisheim
Thomas Klett, SV Urach	Manfred Lube, SG Vaihingen-Rohr
Martin Miller, Mutlangen-Lindach	Hanna Dürr

III-31

Oberliga

Nachtrag 4. Runde:

Ostfildern - Ludwigsburg 4,5:3,5; Jojart - Ott 1:0

5. Runde:

Ludwigsburg - SSF 1879 11 1:7; Keilhack - Strobel 1:0; Braun - Dr. Pegoraro 0:1; Karius - Saueremann 0:1; Ott - Birke 0:1; Reifschneider - Seyfried 0:1; Diringer - Pangritz -+; Bree - Zinic 0:1; Beyer - Herter 0:1

Markdorf - Ostfildern 6:2; Dr. Schröder - Müller 0:1; Knödler - Hörschele 1:0; Widmann - Krämer 1/2; Stoll - Ruisinger 1:0; Weidel - Wepfer 1:0; Arnold - Eilers 1:0; Tillmann - Seibold 1:0; Lips - Nusser 1/2

Schmiden - Schw. Hall 3,5:3,5+H; Beutelhoff - Eberlein 0:1; Kraut - Prinz 0:1; Holzhäuer - Müller 1:0; Seyffer - Dr. Xander 1:0; Witke - Riedel 1/2; Eberhardt - Fetzer -+; Schulte - Krause 1:0; Langer - Klenk H

Post Ulm - SC Kirchheim 6,5:1,5; Pieper - Melcher 1:0; Dörflinger - Ganter 1:0; Fritz - Flogaus 1/2; Link - W. Hartmann 1/2; Lörcher - Fronmüller 1:0; Haber - Th. Hartmann 1:0; Römer - Richter 1:0; Bond & Köber 1/2

Tabelle nach 5 Runden:

1. Schmiden	8.026,0	5. Schw. Hall	5: 3 18,0
2. Post Ulm	7.323,5	6. Ostfildern	3: 7 16,5
3. SSF 1879	6:4 25,0	7. SC Kirchheim	3: 7 14,5
4. Markdorf	6:4 22,0	8. SV Ludwigsburg	0:10

Verbandsliga Nord

5. Runde:

Bad Cannstatt II - Fasanenhof 3:5; Kunz - M. Böhm 1/2; Pflichthofer - Ruf 0:1; Krockenberger - von Berg 1/2; M. Bauer - G. Böhm 1/2; Schießt 1 - Rehm 1/2; Edelmann - Wagner 0:1; Scheeff - Wienand 1/2; Schurr - Lutz 1/2

Mutlangen/Lindach - SSF 187911 6:2; Grawe - Mock 1:0; Fochtlar - Großmann 1:0; Dr. Frank - Bareiß 1/2; Schmieder - Werner 1:0; Erhart - Freder 1:0; Pfister - Lutz 1:0; Zikeli - Griesinger 0:1; Wieger - Widmann 1/2

Königsbronn - Sindelfingen 11 1,5:6,5; A. Weiß - H. Hoffmann 0:1; R. Schreiber - Botta 1/2; Laible Messner 0:1; U. Reißmann - Degenhardt 0:1; J. Schreiber - Schroth 1/2; Köhler - Knobloch 0:1; Deffner - Rehn 0:1; KRißmann - J. Braun 1/2

Kornwestheim - SSF 1879 IV 6,5:1,5; Lang - Marinkovic 1:0; Schmidt - Fassmann 1:0; Failßt - Kolb 1:0; j. Phillips - Koch 0:1; Schmutzer - Dürr 1/2; A. Winkler - Fels 1:0; Friesch - Schwan 1:0; Raichle - Richter 1:0

Tabelle nach 5 Runden:

1. Sindelfingen 11	9:1 26,5	5. Königsbronn	5:5 16,5
2. Fasanenhof	7:3 22,0	6. Kornwestheim	4:6 22,0
3. Bad Cannstatt 11	6:4 22,5	7. SSF 187911	2:8 14,5
4. Mutlangen/Lindach	6:4 21,5	8. SSF 1879IV	1:9 14,5

Verbandsliga Süd

6. Runde:

Tübingen II - Pfullingen 4:4; Albullet - Frolik 1/2; Egger - Joksche 1:0; Oehlmann - Nägele 0:1; Schulz - D. Einwiller 0:1; Giessler - B. Einwiller 1:0; Goessler - Herrm 0:1; Wohlfahrt - Schuler 1/2; Wöll - Müller 1:0

Biberach - Langenau 2:6; Namyslo - Rentschler 0:1; Lenhardt - Staber 1/2; Dr. v. Wedel - Hörsch 0:1; Götz - Wutzke 0:1; Scherer - Schlais 1/2; Sander - Gaier 0:1; Raf. Kress - Hahnwald 0:1; Köhler - Lachmayer 1:0

Spaichingen - Esslingen 3,5:4,5; B. Hengstler - Englmeier 1/2; Elstner - Pfeifer 1/2; Glemser - Schust 0:1; Hauser - Brettschneider 0:1; Grimm - Reiz 1/2; Röttinger - Saile 1/2; S. Hengstler - Grüßer 1/2; Zepf - E. Köhler 1:0

Post Ulm II - Donautal Tuttlingen 4:4; Hei. Lörcher - Riewe 0:1; Bendel - Stengein 1/2; Schallenmüller - O. Wiech 1/2; Geissler - Bader 0:1; Schulze - Nufer 1:0; Bleher - Stierle 1:0; Th. Erler - Maier 1/2; Paserat - Mark. Dufner 1/2

spielfrei: SG Filder

Tabelle nach 6 Runden:

1. Pfullingen	9:1 25,5	6. Biberach	5:5 18,5
2. Langenau	8:227,0	7. Spaichingen	3:719,0
3. Post Ulm II	7:3 24,5	8. Esslingen	39 18,0
4. Tübingen II	6:6 23,5	9. SG Filder	1:9 13,5
5. Donautal Tuttlingen	6:6 22,5		

Württ. Blitzeinzelmeisterschaft 1986

Die diesjährige Blitzeinzelmeisterschaft findet am

Samstag, 8. März 1986

im Henri-Dunant-Saal der Stadtwerke Fellbach, Ringstr. 5, 7012 Fellbach statt.

Beginn pünktlich 14.00 Uhr, Meldeschluß um 13.45 Uhr.

Ausrichter ist der SV Fellbach.

Parkplätze befinden sich hinter dem Haus.

Die Vorberechtigten und qualifizierten Teilnehmer werden schriftlich rechtzeitig eingeladen.

Dr. Günter Tobien

Informationen der Paßstelle

Wie bereits bekanntgegeben erfolgt der Versand der neuen Pässe und Vereinsmitgliederlisten ab 20. Februar 1986.

Zur Kosten- und Zeitersparnis wird die Vereinsliste der Paßsendung beigelegt.

Sollte der Paßempfänger nicht auch Postempfänger sein, so bitte ich ihn, die Mitgliederliste an den zuständigen Schachfreund weiterzuleiten.

Bei nicht vorliegendem frankiertem Kuvert für die Paßzusendung erfolgt der Versand unfrei.

Wilfried Gilch

Einladungsturnier

Vom 21. März 1986 - 29. März 1986 wird in Herrenberg, Hotel Schön buch, Beethovenstr. 54, das diesjährige Einladungsturnier des Schachverbandes Württemberg e. V. ausgetragen. Ausrichter ist die Schachgesellschaft Schön buch e. V.

Der Zeitplan wurde von der Turnierleitung wie folgt festgelegt:

Freitag, 21.3.86 14.00 Uhr: Begrüßung

Freitag, 21.3.86 15.00 Uhr: 1. Runde

Die weiteren Runden täglich bis 28. März 1986 von 15 - 21 Uhr, Hängepartien ab 22 Uhr.

Die Schlußrunde beginnt am Samstag, 29. März 1986 um 9.00 Uhr. Siegerehrung gegen 16.00 Uhr.

Zugesagt haben ihre Teilnahme bisher:

Matthias Hönsch, Tübingen
Dieter Knödler, Markdorf
Marc Werner, Stgt.-Wolfbusch
Wolfgang Haist, Spaichingen
Thomas Pieper, Ulm
Ulrich Römer, Ulm
Rainer Kraut, Schmiden.



Von Joachim Sieglan, Marbach, Peter Hertzog, Tübingen, Matthias Birke, SSF 1879, Walter Wolf, SSF 1879, Stefan Mohr, Marbach und Hans Pöthig, Sindelfingen stehen die Zusagen noch aus. Das Teilnehmerfeld wird insgesamt 10 Spieler (5 ELO-Zahlträger und 5 Spieler ohne ELO-Zahl) umfassen. Der Ausrichter, die SG Schön buch e. V. lädt alle Schachfreunde zum Besuch dieses Turniers während der Osterferien ein.

Erwin Franz

Spielerpaßordnung des Schachverbandes Württemberg e.V.

1. Umfang der Spielerpaßpflicht

Für jedes spieaktive Mitglied im Bereich des Schachverbandes Württemberg e. V. (SVW) muß ein-Spielerpaß bestehen oder gemäß Punkt 11 beantragt sein. Der Antrag ist beim Spielerpaßbeauftragten des SVW zu stellen:

2. Vorlagepflicht

Die Nummern der Spielerpässe bzw. der Bescheinigungen über die beantragte Neuausstellung bzw. Umschreibung des Spielerpasses müssen auf den Mannschaftsaufstellungen und bei Nachmeldungen angegeben werden. Eine Vorlage des Spielerpasses bzw. der nummerierten Bescheinigung über die beantragte Neuausstellung oder Umschreibung des Spielerpasses ist auf Verbandsebene nicht notwendig.

3. Verwahrung der Spielerpässe

Die Spielerpässe bleiben in Verwahrung des zuständigen Vereins.. Nur für Einzelwettkämpfe darf der Spielerpaß dem Spieler ausgehändigt werden.

4. Spielerpaß und Spielberechtigung

Ein Spieler ist nur für den Verein spielberechtigt, der im Spielerpaß eingetragen ist. Er kann nur für diesen Verein Mannschaftswettkämpfe bestreiten und nur an offiziellen Meisterschaften der diesem Verein übergeordneten Organisation (Kreis, Bezirk, Verband, DSB) teilnehmen. Spielerpässe dürfen auf der linken Innenseite nur Eintragungen der Zentralen Paßstelle (ZPS) enthalten.

Spielerpaß und Vereinswechsel

Will ein Spieler für einen anderen als den bisherigen Verein seine offiziellen Wettkämpfe bestreiten (Wechsel der Spielberechtigung), muß der neue Verein den Paß beim bisherigen Verein schriftlich anfordern und eine Erklärung des wechselnden Spielers beifügen. Solange ein Spieler seine materiellen Verpflichtungen gegenüber dem bisherigen Verein oder dessen übergeordneten Organisationen nicht erfüllt hat, kann die Herausgabe des Spielerpasses verweigert werden. Die Verweigerung der Herausgabe ist dem neuen Verein innerhalb von drei Wochen (gerechnet vom Poststempel der Anforderung) mitzuteilen. Sie ist zu begründen.

6. Verlust des Spielerpasses

Der Verlust des Spielerpasses ist dem Paßbeauftragten des SVW unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Es wird ein neuer Paß ausgestellt und der alte für ungültig erklärt.

7. Löschen nicht mehr benötigter Pässe

Nicht mehr benötigte Pässe (z.B. Beendigung der Mitgliedschaft) sind dem Spielerpaßbeauftragten des SVW einzureichen.

8. Ausstellung der Spielerpässe

Die Spielerpässe werden von der ZPS des DSB ausgestellt. Der gesamte Verkehr mit der ZPS läuft im Bereich des SVW über den Spielerpaßbeauftragten, der auch einen Stellvertreter benennt. Die ZPS unterhält keinen direkten Verkehr zu den Vereinen und Mitgliedern des SVW.

9. Formalitäten der Antragstellung

Anträge auf Ausstellung von Spielerpässen werden von dem Spielerpaßbeauftragten des SVW nur auf den Formblättern der ZPS "Mitgliedsdaten" entgegengenommen. Der Antrag muß folgende Angaben enthalten:

- a) Die Vereinsnummer, unter der der Verein bei der ZPS geführt wird,
- b) Familie, Name und Vorname des Spielers,
- c) Geburtsdatum und Geburtsort,
- d) Wohnort, Straße, Hausnummer,
- e) Geschlecht,
- f) Staatsangehörigkeit (deutsch oder nicht deutsch),
- g) Name des Vereins, Bezirk,
- h) Funktion im Verein.

Dieses Formblatt muß auch bei Vereinswechsel ausgefüllt werden. Dabei ist der alte Paß mit einzusenden. Der neue Verein vermerkt dabei auf der Innenseite des Passes seinen Namen. Der alte Paß wird von der ZPS vernichtet und ein neuer ausgestellt.

10. Termine

Spielerpässe werden von der ZPS zweimal im Jahr ausgestellt. Die Anträge müssen vor dem 1. Juli oder vor dem 1. Januar eines Jahres beim Spielerpaßbeauftragten des SVW vorliegen. Diese Termine gelten sowohl für Neuausstellungen als auch für Umschreibung bei Vereinswechsel.

11. Numerierte Bescheinigung

Der Spielerpaßbeauftragte stellt den Vereinen eine numerierte Bescheinigung über die beantragte Neuausstellung bzw. Umschreibung des Spielerpasses aus, die den Spielerpaß bis zu seiner Ausstellung ersetzt und mit der Aushändigung des Passes seine Gültigkeit verliert. Mit dem Antrag auf Neuausstellung bzw. Umschreibung eines Spielerpasses hat der Antragsteller einen freigemachten Briefumschlag mit der neuen Vereinsanschrift vorzulegen, in dem die Bescheinigung verschickt wird. Anträge auf Neuausstellung bzw. Umschreibung von Spielerpässen werden nur bearbeitet, wenn dieser Freiumschlag dem Antrag beiliegt.

12. Kosten der Spielerpässe

Anträge auf Neuausstellung bzw. Umschreibung von Spielerpässen werden ferner nur bearbeitet, wenn die jeweils anfallende Gebühr für die Spielerpässe bezahlt ist. Zu diesem Zweck unterhält der Spielerpaßbeauftragte ein eigenes Konto. Zur Übersendung der ausgestellten Pässe ist dem Antrag auch ein ausreichend frankierter Umschlag mit der genauen Vereinsanschrift beizufügen. Falls dieser Freiumschlag nicht beiliegt, erfolgt der Versand unfrankiert zu Lasten des Empfängers. Alle weiteren Auslagen des Spielerpaßbeauftragten sind vom SVW zu erstatten.

13. Inkrafttreten

Diese Spielerpaßordnung tritt mit Veröffentlichung im Verbandsorgan in Kraft.

Erläuterungen

Verwendung des grünen Erfassungsbeleges Satzart (SA) 001

Dieser Erfassungsbeleg dient zur Ausstellung von Spielerpässen bzw. zur Aufnahme in die Mitgliederdatei des DSB. Er wird von den zuständigen Mitgliedern in den Vereinen ausgefüllt.

Bei Vereinswechsel von spielaktiven Mitgliedern ist der alte Spielerpaß unbedingt gleichzeitig mit dem Antrag einzureichen.

Nur in jede 2. Zeile schreiben, eine Leerzeile lassen! Linksbündig eintragen, d.h., in der betreffenden Spalte immer im linken Feld beginnen.

Ausfüllen der Felder:

Spalte 1 - 3 SA: bleibt frei

Spalte 4 - 12 Vereinsnummer: unbedingt ausfüllen.

Wenn neuer Verein, muß diese Nummer vom Landesverband vergeben werden.

Spalte 13: Nur ausfüllen, wenn Mitglied passiv ist (9). "

Spalte 14 - 15: Reserviert, darf nicht ausgefüllt werden, die Mitgliedsnummer wird automatisch vergeben.

Spalte 16 - 43: Namen und Titel müssen durch Komma getrennt werden. Titel muß am Ende des Namens stehen.

Beispiel: MUELLER, KARL-HEINZ, VON, DR., ING.

Spalte 44 - 49: Führende Nullen sind mitzuschreiben, z.B. 020904 = 2.9.1904. -

Spalte 50 63: Geburtsort, Geburtsland ist nicht ausreichend. Reicht die Anzahl der Spalten nicht aus, sinnvolle Abkürzungen wählen, z.B.: KLEINKLECKERSDORF = KLEINKLECKERSD. oder BEOGRAD/JUGOSLAWIEN = BEOGRAD/JUGOSL.

Spalte 64 - 67: Postleitzahl. Bei Schachfreunden, die im Ausland wohnen und in diesem Land Postleitzahlen nicht verwendet werden, ist dieses Feld mit "9999" auszufüllen.

Spalte 68 - 82: Wohnort. Bei Städten muß der Postbezirk numerisch angegeben werden, z.B.: 7000 STUTTGART 80. Bei Schachfreunden, die im Ausland wohnen, ist das Land mit anzugeben, z.B.: COLMAR/FR.

Spalte 83- 105: Straße, Hausnummer

Bei kleinen Orten, in denen keine Straßennamen verwendet werden, entfällt diese Angabe.

Spalte 106: Geschlecht, 0 oder 1 nach Vorgabe auf dem Erfassungsbeleg.

Spalte 107: Staatsangehörigkeit, 0 oder 1 nach Vorgabe auf dem Erfassungsbeleg.

Spalte 108: Funktion im Verein

0 - 4 nach Vorgabe auf dem Erfassungsbeleg, "5" für Postempfänger, wenn Funktion 1 (Vorsitzender) nicht Postempfänger sein soll.

Bei den Angaben in Spalten 16- 107 ist es wichtig, daß sich diese mit den Eintragungen im Personalausweis, Reispaß oder dergleichen decken.

Hinweise, wie bei bestimmten Fällen zu verfahren ist.

Wechsel der Spielberechtigung:

Paß formlos einsenden, neuen Paß auf vollständig ausgefülltem Formular beantragen (5. Spielerpaßordnung). Vordruck 001 - grün.

Löschen eines Mitglieds aus der Mitgliederliste:

Paß formlos einsenden. Bei Mitgliedern, die keinen Paß haben (Feld p = passiv) vollständige Mitgliedsnummer, Name, Vorname angeben mit dem Zusatz: löschen.

Nicht Vordruck 001 - grün verwenden.

Berichtigung fehlerhafter Daten in der Mitgliederdatei:

- Vollständige Mitgliedsnummer, Name, Vorname und berichtigte Daten (farblich kennzeichnen) angeben. Vordruck 001 - grün

Paß vorhanden, Mitglied nicht in der Mitgliederliste aufgeführt:

Formular vollständig ausfüllen; Mitgliedsnummer, Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort, PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer, Geschlecht, Nationalität, Funktion angeben.

Zusatz: keine Paßschreibung erforderlich (farblich kennzeichnen). Vordruck 001 - grün.

Mitglied in der Mitgliederliste aufgeführt, kein Paß vorhanden: -

Mitgliedsnummer, Name, Vorname angeben. Zusatz: Löschen, da kein Paß vorliegt. Nicht Vordruck 001 - grün verwenden!

Paß auf vollständig ausgefülltem Formular beantragen. Vordruck 001 - grün.

Änderung der Funktion eines Mitglieds:

Vollständige Angabe der Mitgliedsnummer, Name, Vorname, Funktionsänderung einsetzen (farblich kennzeichnen), Vordruck 001 - grün.

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß ein schon bestehender Funktionschlüssel ungleich Null (1-5) auf Null gebracht werden muß, wenn ein anderer Schachfreund die entsprechende Funktion im Verein übernimmt.

Paß verloren - verbummelt - vernichtet:

Vollständige Angabe der Mitgliedsnummer, Name, Vorname. Kurze Erklärung über den Verbleib des Passes, z.B. Verlust durch Braedschaden. Diese Erklärung muß vom Vereinsvorsitzenden unterschrieben sein. Nicht Vordruck 001 - grün verwenden!

Passives Mitglied soll aktiv werden:

Vollständige Mitgliedsnummer, Name, Vorname angeben mit dem Zusatz: löschen. Nicht Vordruck 001 grün verwenden!

Neuen Paß auf vollständig ausgefülltem Formular beantragen. Vordruck 001 grün.

Weitere Hinweise der Paßstelle: -

Neuausstellungen, Änderungen und Berichtigungen nicht gemeinsam auf einem Vordruck SA 001 grün beantragen, sondern getrennt einreichen. Spielerpässe und nummerierte Bescheinigungen sind nur beim Paßbeauftragten des SVW zu beantragen.

Anschrift: Wilfried Gilch, Plochingen Str. 6, 7066 Baltmannsweiler, 007153:41375.

Postgirokonto des Schachverbandes Württemberg, Paßstelle: 24889-709 Postgiroamt Stuttgart.

Gebühr für einen Paß z. Zt. 2,50 DM.

Sehr wichtig:

Jedem Paßantrag muß ein adressierter Freiumschatz im Format DIN A 5 für die Zusendung der Pässe beigelegt sein. Das Porto beträgt z. Zt.:

Für die Zusendung von:

1 -4 Pässen DM 1,30,

5-13 Pässen DM 1,90,

mehr als 13 Pässen DM 2,50.

Achtung: Wer eine nummerierte Bescheinigung wünscht, muß zusätzlich einen mit Briefporto freigemachten und adressierten Briefumschlag beilegen.

Anschriften des Schachverbandes Württemberg e. V. - Stand 1.1.86

Erweiterter Vorstand:

Präsidium und

Schulschachreferent: Reinhold Richter
Aichelbergstr. 366, 7312 Kirchheim/T., 007021/55577

Stellv. Jugendleiter: Manfred Luba,
Möhlinger Landstr. 17, 7000 Stuttgart 80, 220711/7353139

Ingo/Elo-Bearbeiter: Robert Müller,
Lippstr. 3,7012 Fellbach, 00711/589774

Beisitzer zum Verbandssolelausschuß:
Martin Miller,
Taunusweg 1, 7070 Schwäbisch Gmünd, 007171/62796

Herbert Nufer,
Schützenstr. 14, 7202 Mühlheim, 007463/563

Dr. Günter Tobien,
Enzstr. 38, 7033 Herrenberg, 2r07032/32381

Bernd Rädiker,
Königsknollstr. 6, 7032 Sindelfingen, 2207031/89988

Detlef Offergeld,
Deutschröterstr. 83, 7100 Heilbronn, 007066/7772

Verbandsschiedsgericht

Vorsitzender: Hans-Dietrich Gärtner,
Langestr. 11, 7128 Lauffen, 007133/7205

stv. Vorsitzender: Hermann Gommel,
Grabenstr. 11, 7257 Ditzingen, 007152/52153

Beisitzer:
Eberhard Herter,
Libanonstr. 33, 7000 Stuttgart 1, 00711/461289

Rainer Bartel,
Haselhof 64, 7181 Kreßberg, 007957/621

Siegfried Kast,
Falkenstr. 17, 7903 Laichingen

Robert Müller,
Lippstr. 3,7012 Fellbach, 220711/589774

Hermann Sievers,
Ziegelburren 11, 7420 Münsingen

Kassenprüfer:

Gerd Schwendtko,
Brunnenstr. 26/1, 7080 Aalen, 007361/64490

Konstantinos Parashidis,
Rechbergstr. 45, 7014 Kornwestheim

Bezirksleiter und Bezirksspielleiter:

Stuttgart:

Bezirksleiter: Gerd Schmid,
Schafgartenstr. 23, 7031 Steinenbronn, 007051/7108

Spielleiter: Hermann Haeffner,
Tachenbergstr. 3, 7000 Stuttgart 31, 00711/832454

Neckar-Fils:

Bezirksleiter: Walter Hellriegel,
Brunstr. 34,7400 Tübingen, 007071/21040

Spielleiter: Hajo Gnirk,
Rubensstr. 8,7412 Eningen, 007121/82803

Ostalb:

Bezirksleiter: Peter Deisenhofer,
Schulstr. 7, 7075 Mutlangen, 007171/74263

Spielleiter: Gerd Bofinger,
Schumannstr. 3, 7923 Königsbronn

Unterland:

Bezirksleiter: Gerhard Hohl,
Nürnberg Str. 12, 7100 Heilbronn, 007131/75098

Spielleiter: Detlef Offergeld,
Deutschröterstr. 83, 7100 Heilbronn, 007066/7772

Oberschwaben:

Bezirksleiter: Walter Frey,
Albecker Steige 110, 7900 Ulm, 00731/23392

Spielleiter: Josef Hecht,
Finkenweg 1,7958 Obersulmetingen, 007392/8176

Alb-Schwarzwald:

Bezirksleiter: Fritz Geiser,
Schumannstr. 9, 7460 Balingen 1, 007433/8966

Spielleiter: Peter Eberhard,
Wanne 56, 7234 Aichhalden, 007422/6202

Ingo-Bearbeiter im Schachverband Württemberg e.V.

Schachverband Württemberg:

Robert Müller
Lippstr. 3, 7012 Fellbach, 00711/589774

Württembergische Schachjugend

Siegfried Huber,
Landstr. 1, 7758 Steffen b. Meersburg

Schachbezirk Stuttgart:

Ralf Dietrich,
Steinstr. 18, 7258 Heimsheim, 007033/33530

Stuttgart-Ost:

Helmuth Sattelmair,
Daimlerstr. 2,7151 Affalterbach

Stuttgart-Mitte:

Thomas Ordowski,
Röttlistr. 59, 7000 Stuttgart 40, 00711/823359

Stuttgart-West:

Stefan Voigt,
Harzstr. 11/2, 7033 Herrenberg, 007032/32351

Schachbezirk Neckar-Fils:

Siegfried Krämer,
Königsberger Str. 47, 7302 Ostfildern, 220711/342252

Esslingen/Nürtingen:

Siegfried Krämer, wie oben

Filstal:

Rainer Wolf,
Schubertstr. 4,7333 Ebersbach, 007163/7583

Unterbearbeiter: Klaus Höflinger, Seefeld 5, 7321 Wangen, 007161/24196

Reutlingen/Tübingen:

Markus Della Costa,
Silcherstr. 12, 7403 Ammerbuch, 007032/71319

Schachbezirk Ostalb:

Ulrich Reißmann,
Carl-Zeiss-Str. 14, 7923 Königsbronn, 007328/5494

Schachbezirk Unterland:

Werner Grunow,
Michael-Wehe-Str. 20, 7100 Heilbronn, 007066/5530

Schachbezirk Alb-Schwarzwald:

Franz Josef Dietmann,
Rathausstr. 6, 7458 Neufra, 007574/1477

Donau/Neckar:

Eduard Klaus,
Waldstr. 12, 7200 Tuttlingen 14, 007462/6623

Schwarzwald:

Hubert Eschle,
Hardtstr. 20, 7230 Schramberg, 007422/53421

Zollern/Alb:

Paul Sauter,
Baumäckerweg 3, 7452 Haigerloch, 007474/8364

Schachbezirk Oberschwaben:

Siegfried Huber, s. oben (WSJ)



Redaktionsschluß für die Württemberg-Ausgabe der März-RO-CHADE ist am 8.3.86. Bitte die Berichte laufend und nicht gebündelt zusenden. Keine Berichte an Herrn Köhler, sondern ausschließlich an die o. g. Redaktionsanschrift.

STUTT GART

ACHTUNG!

Alle Berichte aus den Kreisen und dem Bezirk an den Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Schachbezirks Stuttgart

Ekkehard Dietz, August-Brändle-Str. 6, 7012 Fellbach, 0711/586193.

Bezirksliga Staffel 1

5. Runde:

Sindelfingen IV - Spvgg Böblingen 3:5; Feuerbach II - SSF 1879 V5:3; Bad Cannstatt III - Ditzingen 3,5:4,5; Schwaikheim - Waiblingen 2,5:5,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Spvgg. Böblingen	10:027,0	5. Bad Cannstatt III	5: 521,0
2. Feuerbach II	7:3 23,5	6. Sindelfingen IV	4: 6 18,0
3. Ditzingen	6:421,0	7. Waiblingen	2: 8 16,5
SSF 1879 V	6:4 21,0	8. Schwaikheim	0:10 12,0

Bezirksliga Staffel 2

5. Runde:

Winnenden - SSF 1879 VI 3,5:4,5; Herrenberg - Schmiden 11 2:6; Gärtringen - Zuffenhausen 7,5:0,5; spielfrei: Vasja Pirc

Tabelle nach 5 Runden:

1. SSF 1879 VI	7:1 18,0	5. Winnenden	3:5 14,0
2. Schmiden II	6:2 19,0	6. Vasja Pirc	1:7 13,0
3. Gärtringen	6:4 25,0	7. Zuffenhausen	1:7 8,5
4. Herrenberg	6:4 22,5		

Richter	121-24	Schmitt	189- 3	Schatz	180- 5
Dr.Knoll	122- 6	Farin	190- 6	Glässer	181- 3
R.Koch	123-25	G.Korge	191- 5	Wendler	186-10
Makko	124-17	Schaible	199- 3	Sossier	193- 5
Schuch	125-26	A.Koch	199(11)	Kazmaier	201- 5
Dr.Fritz	125-14	Herzog	203- 4	Zöllner	203- 8
A.Rieder	126-36	Nusch	222- 3	Götz	206- 8
Grünwald	127-11	Alt	224- 2		
D.Martincevic	128-22	Weigl	226- 1	SV Wolfhusch	
Brauner	128-21	SC Stuttgart-Ost		Dr.Fauth	82-17
Kolb	129-27	Sovoly	147- 2	Dr. Häcker	84-28
Kuchenbrodt	129- 9	Kmetsch	147- 1	H.Sölch	86-33
Hoffmann	129- 4	Schaller	155- 2	Dittmar	87-34
Krause	130(11)	Schilpp	157- 2	Kindl	88-44
Eckert	132-16	Bechtle	167- 2	Werner	92-36
Cintoiu	132- 5	Winterkorn	181- 2	Konle	94-13
Dür	133-44	Lachenmaier	187- 2	Eckel	98-24
Lotz	134-34	Bohun	194- 2	Daub	102-24
Schwan	134-32			Skarke	104-25
Brandstetter	134-12	Vasja Pirc		Dr.Erben	104-25
Neumann	138-12	Predojevic	119- 9	Flum	109-12
Fels	139-24	Mrkonjic	128-13	Glaser	109-12
Schröter	141-13	Nikolic	134- 8	Kerker	115- 9
Horn	141(11)	M.Radic	149- 9	Dr.Born	115- 4
Hecht	143-26	Markovic	150- 5	Müller	125-18
Driehmann	144-19	Pnrfic	152- 2	Gann	130- 1
Gehring	144-18	Ciric	156- 5	G.Häcker	132-22
Blutharsch	144(8)	Petek	156- 2	Dr. Schaaf	134-12
Vetter	145-26	Debeljak	160- 4	Vesper	140-15
Gallmeister	145-21	Z.Radic	162- 5	Bäzner	140- 7
Mauch	146-18	Malovrn	166- 6	Mark.Füllsack	140- 2
lichen	147-14	Dimitrijevic	167- 5	Harst	141- 7
Charisius	147- 8	Cirjak	168- 5	Benninger	145-12
Sirminger	147- 6	Milosevic	169- 1	Kruck	154-11
M.Rinderknecht	148-12	204- 1	Tulickas	154- 8	
Somorjai	151-30	SC Stuttgart-Rot		Nikelski	155-11
Erlbeck	151- 8	Sufc	136- 8	Gazdag	157-13
Götze	154-10	Momirov	137- 8	Türke	157-11
Heilmann	154-10	Schensovski	140- 9	R.Sölch	157- 7
K.Fischer	154- 5	Klescz	142- 9	Körner	160- 7
J.Rieder	155-24	Dr.Deinzer	150-14	Beutelschloß	161- 5
Bosch	156-16	Palinkas	151- 9	Gottfried	163- 6
Hrazdil	156-16	Harreus	153- 5	Bingel	166-12
Palm	157- 1	Silier	163- 2	Czinege	166- 6
Hellmann	160- 9	Klatt	168- 4	Litzenberger	167- 7
Küstler	161- 9	J.Fumy	168(8)	Mart.Füllsack	168- 3
Finze	162-13	Brosi	172- 6	Wanz	170- 5
Molina	162- 1	Obele	177- 2	Wankfer	130- 2
Eißmann	163-13	Bantel	180(6)	Haug	172- 8
Bau	163-12	Bauer	184(8)	Kicker	173- 2
Howard	163- 9	Mäskaljovic	191- 3	Faustmann	174- 8
A.Henke	164- 7	Perkic	194- 2	Sanzenbacher	175-16
Rieger	165-16	Mutschler	207- 1	Maag	183- 5
Rebel	165(5)	Müller	212(6)	Hauswirth	186- 2
Rudolph	168- 2			Wegei	187- 3
Erpitsch	169-16	SC Stilenbuch		Braun •	203- 1
Pilawa	169- 5	Jäger	121-22	Hasenmaile	207- 2
Ilge	169- 2	Möhring	121- 2	Mutschelknaus	211- 4
Roldan	171- 5	Lau	127-18	Kaufmann	219- 3
Pech	173-12	Schwab	129- 6		
Grüb	173- 3	Mötzer	130-17	SV zunenhausert	
Kett	174- 2	Elsäfer	139-18	Heileschhorn	123-22
Steinhart	175-15	Farr	140- 1	Wirth	136- 7
Klippe!	175-10	Distel	146-20	Schött	146-13
Moore	175- 3	Bartheimess	148-13	Haffner	152- 6
T.Schwarz	176- 5	Wolfenter	152-20	Grünen	160-15
E.Henke	178- 2	Schmandt	152-16	Reichert	160- 7
Schnell	180- 6	Bühler	152-14	V.Weiß	166-13
Nady	181- 2	Brandt	156-22	Spoljaric	166- 2
Weisensel	182-12	Müller	157(8)	Räder	167- 7
Huray	182-10	Heinz'	160-14	Grupp	175- 6
Jäger	182(11)	Ruge	164- 9	Schönstein	177- 7
Brandynsky	182(9)	Mändien	165-11	Meier	182- 3
Claudy	184- 6	Baniahmad	175- 4	Wald	185- 3
Zschaeck	186- 8	Wachter	177-14	Hel.Leschhorn	189- 2
E.Weber	186- 2	Gersch	178-11	Domacinovic	193(5)
		Off	179- 4	Maler	198- 3
		-Dietrich	179- 3	J.Weiß	200- 5

Alswertung Kreiseinzelmeisterschaft 1985

N.Martincevic	6,5	106-22	Bothmann	3,5	144-12
Brauner	5,5	128-21	Engelhardt	3,5	169- 9
Mödingen	5,0	115-12	Timmer	3,5	156- 9
Lang	5,0	134- 8	Növer-Jost	3,5	204- 1
Latz	5,0	134-34	G.Aidam	3,0	172- 6
KuChenbrodt	4,5	129- 9	Ternizkan	3,0	160(10)
Hecht	4,5	143-26	Maieund	3,0	182(7)
Remmele	4,5	134- 4	Ditten	2,5	195- 7
Lind	4,0	144- 2	Steinhart	2,5	179-14
Eberhard	4,0	153-22	Schöfzig	2,5	186- 7
D.Martincevic	3,5	128-22	R.Ki _{ner}	2,5	173- 4
Seidel	3,5	174-13	L _d wig	2,0	177(14)
Zeger	3,5	173-18	Ghusssein	1,5	196- 4
Wohlt	3,5	153-20	Kästle	1,5	184-13
Jerratsch	3,5	155-16	Fährndrich	0,5	211(14)

NECKAR-FELS

Vierer-Pokal

2. Runde:
Zell a.N.11- Ostfildern 1V3:1 Urach 11- Rottenburg 1114:0; Rottenburg IV - Nürtingen 11 2:2 (4:6); Rottenburg I - Steinlach 11,5:2,5; Pfullingen 11 - Ostfildern I 1:3; Donzdorf I- Urach I 2,5:1,5; Altbach 1- Rottenburg 11 2,5:1,5; Neckartenzlingen II - Bauernwalze Reutlingen II 3:1; Berkheim 1- Zell a.N. 11:3; Nabern 1- Nürtingen III 3,5:0,5; TSG Esslingen 1- Ebersbach I 0:4; SV Reutlingen II - SV Esslingen 1 0,5:3,5

Auslösung der 3. Runde:

Ostfildern I ->Neckartenzlingen II; Nürtingen II - Donzdorf 1; Zell a.N. 1 - Urach 11; Ebersbach I - Altbach 1; SV Esslingen 1- Zell a.N. II; Steinlach 1 - Nabern 1

Bezirksblitzmeisterschaft

Endstand:

1.E.Lankes (Donzdorf)	13,0	6. Schwalbe (Donzdorf)	9,0
2.S.Krämer (Ostfildern)	12,5	W.Seibold (Ostfildern)	9,0
3.U.Bräuner (Tübingen)	12,0	12.K.Höflinger (Ebersbach)	6,5
4.E.Moder (Donzdorf)	12,0	13.R. Wolf (Ebersbach)	6,0
5.J. Weigand (Raidwangen)	12,0	14.R.VVieczorek (Berkheim)	5,5
6.A.Joksck(Ffullingen)	11,0	15. W.Forschner (Pliezhausen)	4,0
7.D.Kessler(Berkheim)	11,0	A. Fritz (BW Reutlingen)	4,0
8.A.Jaesckhe (Berkheim)	9,0	G.Nagel (SV Reutlingen)	4,0
B.Schönwälder (BW Reutl.)	9,0	18S.Weisert (BW Reutlingen)	3,5

Landesliga

Nachtrag 4. Runde:

Steinlach - Urach 4:4; Zieher - Hallmann 1:0; Möck - Luz 1/2

5. Runde:

Reichenbach - Steinlach 4:4; Karacic - Reihle 0:1; Layh - Schmolli 0:1; Schwarz - Rogowski 1:0; Hammann - Kovacic 1:0; Zadavec - Föll 1/2; Schmid - Möck 1/2; Schulz - Dumancic 1:0; Königeter - Schuker 0:1

Grafenberg - Donzdorf 2,5:5,5; H.Schneider - Schwalbe 0:1; Doster - Escher 0:1; Tscharotschkin - H.P.Holl 0:1; W.Stephana - Moder 0:1; Grass - Lankes +;-;Csillag - Dotti 1/2; Sikora - Reiser 1:0; F.Schnelder - Hummel 0:1

Altbach - Ebersbach 1,5:6,5; Zimmer - Nonnenmacher -+; Frey - Wolf 1/2; J.Guilliard - W.Junger 0:1; Kramer - Rothermel 0:1; Wepfer - Weber 0:1; Schrader - U.Junger 0:1; Ley - KoS 1/2; Prießnitz - Höflinger 1/2

Urach - Rottenburg 3,5:4,5; Frey - Hohfeld 1/2; Wendler - Krumrey 1:0; Hallmann - Stritzelberger 1/2; T.Dolgener - Morsch 1/2; Weber - Beppinger 0:1; Klett - Rohr 1/2; Luz - Dornauf 0:1; D.Dolgener - Kunz 1/2

Tabelle nach 5 Runden:

1. Ebersbach	10:025,0	5. Reichenbach	5: 5 19,5
2. Altbach	7:320,0	6. Urach	3: 721,0
3. Donzdorf	6:4 24,5	7. Steinlach	
4. Rottenburg	6:4 21,0	8. Grafenberg	8: 10 1 9,5

Kreisligen A

Nachtrag 4. Runde:

Neckartenzlingen - Berkheim 4:4; U.Ruprich - Dieter Kessler 1/2

5. Runde:

SV Reutlingen 1- Ammerbuch 6:2; Betschinger Schäffner 1/2; Junginger - Schitthenhelm 1/2; Huff - Pollach 0:1; Nagel - Nüsse 1:0; Mlinar - Haas 1:0; Flohrs - J.Köhler 1:0; Langer - Rothmund 1:0; Ziese - Schorndorfer 1:0

Berkheim - Hohbuch 4:4; Dietmar Kessler - Arndt 1:0; Stocker - Böhm 0:1; Dieter Kessler - Laib 0:1; Jaeschke - Karl 0:1; Wiczorek - Schuitheiß 1:0; Sonnleitner - Baumgartner 1:0; Friedrich - Strecker 0:1; Boldt Kögler 1-0

Pfullingen II - Neckartenzlingen 5,5:2,5; Schuler - Gski 0:1; Nagelsdiek - Fle-gar

Inoo-Ranolisten - Stand 1.12.85

Hertzog (Tübingen)	67-39	49.Wittwar/Plochingen	109- 2
2.C.Frick (Tübingen)	78-26	50.Fronmüller (Kirchheim)	110-20
3.J.Meier (Tübingen)	78-19	H.Holl (Donzdorf)	110-20
4.Hönsch (Tübingen)	79 23	52.M.Layh (Reichenbach)	110-18
5.W.Flogaus (Kirchheim)	88-24	53.Rothermel (Ebersbach)	110-14
6.Hohfeld (Rottenburg)	88-19	54.R.Baumann (Geislingen)	110- 3
7.Trettin (Tübingen)	89-37	55.Hufi (SV Reutlingen)	110(8)
8.E.Frolik (Pfullingen)	90-35	56.Egger (Tübingen)	111-13
9.Engelmeyer (SV Esslingen)	90-22	57.H.Doster (Grafenberg)	111-12
10.Trommsdorf (Nabern)	90- 3	58.Kugel Hohbuch)	111- 5
11.Benedde (Pfullingen)	92-33	59.Blöck prullingen)	112- 7
12.Melcher (SC Kirchheim)	92-31	60.H.Reu e (Plochingen)	113-13
13.Meyer-Cording (Tüb.)	93-21	61.Tscharotschkin (Grafenb.)	113- 7
14.Schlenker (Tübingen)	95-43	62.Weinmann-Br./BW Reutl.	113- 6
15.M.Müller (Ostfadem)	99-15	63.B.Wepfer (Ostfildern)	114-17
16.Höschle (Ostfildern)	100-76	64.Heller (Pfullingen)	114-14
17.Nonnenmacher (Ebersb.)	100-32	K.Welser (Nürtingen)	114-14
18.Nimtz (Tübingen)	100-27	A.Witt (TSG Esslingen)	114-14
19.Renke (Filder)	100-13	67.A.Cunha (Tübingen)	114(1)
20.Schwalbe (Donzdorf)	101-37	68.Bräuner (Tübingen)	115-19
21.R.Bräuning (Tübingen)	101-32	69.Elfers (Ostfildern)	115-14
22.S.Krämer (Ostfildern)	101-28	70.M.Jonas (SC Kirchheim)	115-10
23.Escher (Donzdorf)	101-25	N.Karacic (Reichenbach)	115-10
24.D.Kessler (Berkheim)	101-24	72.Albulet (Tübingen)	115- 9
25.Ellinger (Tübingen)	101-10	73.Brien (BW Reutlingen)	115(15)
26.R.Welf (Ebersbach)	102-36	74.W.Ruisinger (Ostfildern)	116-52
27.Binder (Filder)	102-32	75.Schieweck (Plochingen)	116-19
28.G.Henn (Pfullingen)	103-10	76.E.Bacher (Plochingen)	116-15
29.O.Schmid (Tübingen)	104-31	77.Joksck (Pfullingen)	116-10
30.Zahlecker (TSG Esslingen)	104-21	78.M.Werner (Tübingen)	116- 4
31.W.Frey (Urach)	104-20	79.Schust (SV Esslingen)	117-20
32.Nägele (Pfullingen)	104-15	80.Fraas (Münsingen)	117-13
33.W.Pfeifer (SV Esslingen)	105-28	81.Moser (Tübingen)	118-33
34.B.Einwiller (Pfullingen)	105-23	82.Dotti (Donzdorf)	118-16
35.Moder (Donzdorf)	105-19	83.K.P.Wiese (Gö ngen)	118-10
36.R.Zimmer (Altbach)	106-26	84.W.Mütke (Filder)	119- 9
37.Jojart (Ostfildern)	106-15	Wohlfahrt (Süßen)	119- 9
38.Stritzelberger (Rottenb.)	106-12	86.Schöffier (Tübingen)	119- 7
W.Hartmann (Kirchheim)	106-12	87.Hummel (VfL Kirchheim)	119- 1
40.Botta (Schönbuch)	107-48	88.S.Spitzer (Nürtingen)	120-19
41.D.Einwiller (Pfullingen)	107-31	89.Gnirk (Hohbuch)	121-18
42.Ganter (SC Kirchheim)	108-22	90.M.Nagelsdiek (Pfullingen)	121-16
43.D.Hamm (Fuder)	108-20	91.Abendschein (Göppingen)	121- 9
44.Jovic (Kirchentellinsfurt)	108-18	92i(Mang (Plochingen)	121- 5
45.Kramer (Altbach)	108-11	93.D.Römer (Zell a.N.)	121-(1)
R.Schumacher (Filder)	108-11	94.P.Wepfer (Altbach)	122-18
47.B.Frey (Altbach)	109-17	Pollach (Ammerbuch)	122-18
48.Schönwälder (BW Reutl.)	109-10	96.U.Klink (Göppingen)	122-13
		97.Geiger (Tübingen)	122-12
		Oehlmann (Tübingen)	122-12

99.T.Hartmann (Kirchheim)	122-11	123.K.Moll (Nabern)	127-12
100.Gössler (Tübingen)	122-10	124.O.Bauer (Filder)	127-7
101.W.Junger (Ebersbach)	123-27	125.E.Lankes (Donzdorf)	127-6
102.U.Wirth (Ostfildern)	123-9	Bäuerle (K'furt)	127-6
103.R.Weber (Ebersbach)	123-14	Stafer (BW Reutlingen)	127-6
104.Reiz (SV Esslingen)	123-13	128.Loy (Ammerbuch)	127-2
105.Hallmann (Urach)	124-30	129.Brettschneider (SV Esst.)	128-29
106.Drexel (Pfullingen)	124-18	U.Junger (Ebersbach)	128-29
107.Voigt (Tübingen)	124-3	131.Saile (SV Esslingen)	128-16
Weigand (Raidwangen)	124-3	132.Ganzenberg (Filder)	128-14
109.Zieher (Steirdach)	124-2	133.Paulus (Deffenhausen)	128-3
110.E.Kos (Ebersbach)	125-24	134.J.Guilliard (Altbach)	129-13
111.C.Schulz (Tübingen)	125-11	Hornig (BW Reutlingen)	129-13
112.Sogowski (Stelnlach)	125-9	136.Reihle (Steinlach)	129-7
113.J.Berner (K'furt)	125-9	137.J.Grimm (Süßen)	129-3
114.Pet1(Zell u.A)	125-8	138.R.Krämer (Ostfildern)	130-20
115.Siebert (Göp ingen)	125-5	139.Neugebauer (Plochingen)	130-16
116 Dr.Hofmann Pliezhausen)	125-4	140.Weipert (Pfullingen)	130-11
		141.Miehle (Filder)	130-e 9
117.W.Setbold (Ostfadem)	126-21	142.Krumrey (Rottenburg)	130-8
118.Wendler (Urach)	126-16	R.Troge (SV Reutlingen)	130-8
119.Kull (Pfullingen)	126-15	144.Stadler (TSG Esslingen)	130-7
120.Jun9inger (SV Reutlingen)	126-11	145.Hannsmann (Salach)	130-3
121.Schiele (Urach)	126-7	146.P.Dietz (Metzingen)	130-2
122.1Itisberger (Ostfildern)	127-16	Zvanic (VfL Kirchheim)	130-2

Dähne-Pokal

Termini. Runde: 15. März 1986 um 13 Uhr.

Ort: Gasthaus Ochsen in UHINGEN

Veranstalter: SV UHINGEN

Jugendeinzeilblitzturnier

Termin: 8. März 1986 um 9.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus in Süßen

Veranstalter: SC Süßen



Kreiseinzelmeisterschaff

Endstand nach 7 Runden Schweizer System:

1. W.Hartmann (SC Kirchheim)			
	5,5	12.Lankes (Donzdorf)	3,5
2.R.Klink (Göppingen)	5,0	13.Herfort (Göppingen)	3,5
3.Weber (Ebersbach)	5,0	14.Majer (Göppingen)	3,5
4.Wohlfahrt (Süßen)	4,5	15.Flock (Göppingen)	3,0
5.Rapp (Göppingen)	4,0	16.Erker (Süßen)	3,0
6.Braig (SC Geislingen)	4,0	17.Wiedmann (Eislingen)	3,0
7.Pett (Zell u.11.)	4,0	18.Kudlacek (Eislingen)	3,0
8.Fronmüller (SC Kirchheim)	4,0	19.1-löffinger (Ebersbach)	3,0
9.Pastor (Eislingen)	4,0	20.Drews (Göppingen)	2,0
10.Steinbach (Donzdorf)	4,0	21.Dolezal (SC Geislingen)	2,0
11.Meister (Göppingen)	3,5	22.Bauer (SC Geislingen)	0,0

Kreisklasse

6. Runde:

Ebersbach 11 - Zell u.A. 4,5:3,5; UHINGEN - Eislingen 4:4; Faumldau - Donzdorf II 3:5; SC Geislingen II - Salach 5:3; spielfrei: SC Geislingen I

Tabelle nach 6 Runden:

1. SC Geislingen I	10:029,5	6.UHINGEN	4:6 19,0
2.Eislingen	6:4 21,5	7.SC Geislingen II	4:6 18,5
2.Donzdorf II	6:623,0	8.Salach	4:823,0
4.Ebersbach II	6:622,5	92911 u.A.	3:716,0
5.Faumldau	5:5 19,0		

A-Klasse

5. Runde:

Eislingen 11 - VfL Kirchheim 4,5:3,5; Eislingen III - SC Kirchheim III 2,5:5,5; Göppingen 111 - Süßen II 5,5:2,5; spielfrei: Donzdorf III

Tabelle nach 5 Runden:

1. Göppingen 111	7:1 20,0	5.Eislingen II	5:5 20,0
2.SC Kirchheim.111	6:2 18,5	6.Donzdorf III	1:711,5
3.Sü Ben II	6:4 22,5	7.Eislingen III	0:10 9,0
4. VfL Kirchheim	5:3 18,5		

B-Klasse

4. Runde:

Göppingen IV - Ebersbach III 1,5:6,5; Salach 11 - Eislingen IV 6:2; Süßen III - Eislingen V 7:1; UHINGEN II - SC Geislingen 1115:3

Tabelle nach 4 Runden:

1.Salach 11	8:0 21,5	5.Süßen III	3:5 15,5
2.Ebersbach 111	7:120,5	6.Göppingen IV	3:5 13,5
3.Eislingen IV	5:3 17,0	7.SC Geislingen 111	2:6 15,5
4.UHINGEN 11	4:4 16,5	8.Eislingen V	0:8 8,0

Schachkreis Reutlingen-Tübingen

Kreisklasse

5. Runde:

Tübingen III - Dettingen114,5:3,5; Schönbuch - Bauernwalze Reutlingen 2:6; Steinlach II - Dettingen 13:5; Kirchentellinsfurt - Metzingen 4:4

Tabelle nach 5 Runden:

1.BW Reutlingen	10:0 29,0	5.Steinlach 11	4: 620,5
2.Kirchentellinsfurt	9:116,5	6.Metzingen	3: 7 17,0
3.Dettingen I	6:421,0	7.Schönbuch	2: 814,5
4.Tübingen	6:4 20,5	8.Dettingen II	0:10 11,0

A-Klasse Staffel I

5. Runde:

Tübingen IV - Pfullingen V 5,5:2,5; Ammerbuch II - Urach II 4,5:3,5; Rottenburg II - Pfullingen 111 4:4; Hohbuch II - Pliezhausen 2,5:5,5

Tabelle nach 5 Runden:

1.Pliezhausen	9:1 23,0	5.Pfullingen 111	5: 523,0
2.Ammerbuch II	7:321,5	6.Tübingen IV	5: 522,5
3.Rottenburg II	6:4 23,5	7.Pfullingen V	2: 8 11,5
4.Urach 11	6:4 21,5	8.Hohbuch II	0:10

A-Klasse Staffel II

6. Runde:

Lichtenstein - Ammerbuch 1117:1; Münsingen - Urach III 0:4,5+x; Bauernwalze Reutlingen - Steinlach 111 5:3; SV Reutlingen II - Pfullingen 1V 4:4

Tabelle nach 6 Runden:

1.8W Reutlingen 11	12:0 30,5+x	5.Steinlach III	6: 6 22,0+x
2.Lichtenstein	10.229,5+x	6.Urach 111	4: 824,0+x
3.Pfullingen IV	9:3 28,0+x	7.Ammerbuch III	0:12 13,0
4.SV Reutlingen III	7:524,0+x	8.Münsingen	0:12 0,0

Schachkreis Esslingen-Nürtingen

Kreisklasse

5. Runde:

Zell - Filder II 4,5:3,5; Reichenbach II - RSK Esslingen 5:3; Nürtingen II - Filder III 6:2; Wernau - SV Esslingen II 5,5:2,5

Tabelle nach 5 Runden:

1.Zell a.N.	10:025,5	5.SV Esslingen II	3719,0
2.Nürtingen 11	9:1 25,0	6.FISK Esslingen	3:718,5
3.Wernau	6:4 20,5	Filder 11	3:718,5
4.Reichenbach 11	4:619,5	8.Filder 111	2:8 13,5

A-Klasse

4. Runde:

Plochingen II - Ostfildern III 2,5:5,5; Wendungen 1 - Neuffen 5:3; Raidwangen - Ötlingen 3:5; Wendlingen 11- Deizisau 3:5

Tabelle nach 4 Runden:

1.Wendungen I	8:0 21,5	5.Deizisau	2:6 15,5
2.Ostfildern	6:218,5	6.Plochingen II	2:6 14,0
3.Raidwangen	6:2 17,0	7.Offingen	2:6 12,5
4.Neuffen	5:3 18,0	8.Wendlingen 11	1:7 11,0

B-Klasse

5. Runde:

Reichenbach III - SV Esslingen III 6:2; Wernau II - Altbach II 4:4; Zell II - Nabern II 3,5:3,5 (P); Ötlingen II - Denkendorf 4,5:3,5

Tabelle nach 5 Runden:

1.Reichenbach 111	8.225,0	5.ötlingenII	5:520,0
2.Altbach 11	8.224,0	6.Nabern 11	3:5 17,5
3.Wernau 11	6:4 23,0	7.Denkendorf	2:8 16,0
42911 a.N. 11	5:3 19,5	8.SV Esslingen 111	1:9 14,0

C-Klasse

5. Runde:

Wendlingen 111 - Ostfildern IV 2:6; Deizisau II - RSK Esslingen114,5:3,5; Filder IV - TSG Esslingen 112:6; Grafenberg II - Nürtingen III 5:3

Tabelle nach 5 Runden:

1.TSG Esslingen 11	773 24,5	5.RSK Esslingen II	5:5 21,0
2.Ostfildern IV	7:3 23,0	6.Grafenberg II	5:5 18,5
3.Nürtingen 111	6:4 21,5	7.Filder IV	2:816,0
Deizisau II	6:4 21,5	8.Wendlingen III	28 14,0

D-Klasse

4. Runde:

Denkendorf II - Nürtingen IV 1,5:6,5; Neuffen II - Reichenbach IV 3:5; Neckartenzlingen II - Grafenberg III 6,5:1,5; Raidwangen II - Wendlingen IV 5:3

Tabelle nach 4 Runden:

1.Reichenbach IV	8:024,5	5.Raidwangen	3:5 16,0
2.Neckartenzlingen II	7:122,5	6.Denkendorf 11	2:6 10,5
3.Neuffen 11	6.221,0	7.Wendlingen IV	0:8 9,0
4.Nürtingen IV	5:2 18,0	8.Grafenberg 11	0:8 6,5

E-Klasse

6. Runde:

Berkheim II - Filder V 3:5; Nabern III - Neuffen III 6,5:1,5; Altbach III - Zell 11 5,5:2,5

Schachkreis Mistel

Mannschaftsblitzturnier

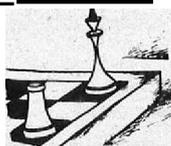
Termin: 1. März 1986 Beginn 9 Uhr

Ort: Turnhalle in Bünzwangen

Veranstalter: SV Ebersbach

Jeder Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften antreten. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern mit 2 Ersatzleuten.

Die ersten Vier qualifizieren sich für das Bezirksturnier, wobei die Mannschaftsaufstellung beibehalten werden muß,



13-Klasse Staffel I

6. Runde:
Kirchentellinsfurt II - Tübingen V 1:7; Dettenhausen - Schönbuch II 5:3; Ammerbuch V - Pfullingen VI 4,5:3,5; spielfrei: Dettingen III

Tabelle nach 6 Runden:

1. Tübingen V	10:0 32,0	5. Ammerbuch V	4: 6 15,5
2. Dettenhausen	10:028,0	6. Pfullingen VI	4: 822,5
3. Dettingen III	4:6 19,0	7. Kirchentellinsfurt II	0:10 9,0
4. Schönbuch II	4:6 18,0		

B-Klasse Staffel II

4. Runde:
SV Reutlingen IV - Pliezhausen 115:3; Münsingen II - Lichtenstein II 0:4,5+x
Ammerbuch IV - Steinlach IV 4,5:3,5; spielfrei: Tübingen VI

5. Runde:
Lichtenstein II - Ammerbuch IV 4:4; Pliezhausen II - Münsingen II 4,5+x:0;
Tübingen VI - SV Reutlingen IV 4,5:3,5; spielfrei: Steinlach IV

Tabelle nach 5 Runden:

1. Ammerbuch IV	7:1 18,0+x	5. SV Reutlingen IV	4:6 19,5
2. Tübingen VI	6:2 19,5	6. Lichtenstein II	3:7 16,5+x
3. Pliezhausen II	6:2 18,5+x	7. Münsingen II	0:8 0,0
4. Steinlach IV	4:4 14,0+x		

Münsingen ist wegen Nichtbeitritts zum WLSB gemäß Beschluß des Vorstandes zum Präsidium gesperrt. Die bereits gegen Münsingen gespielten Mannschaftskämpfe wurden in allen Klassen mit 4,5+x:0 für den Gegner gewertet.

OSTALB

Mannschaftsblitz-Meisterschaft

am 15.3.86 in Mutlangen. Ausschreibung siehe Januar-Rochade!
Letzter Meldetermin 28.2.86 beim Bezirksspielleiter.

Vierer-Pokal

am 5.4.119.413.5./10.5.86; bei mehr als 16 Mannschaften kommt ein weiterer Termin am 12.4.86 dazu.

Meldung bis 15.3.86 beim Bezirksspielleiter mit vollständiger Mannschaftsaufstellung (4 Spieler, 6 Ersatzspieler). 10.-- DM Startgeld sind der Meldung beizulegen.

Jede Runde wird neu ausgelost, also kein Wimbledon-Verfahren.

Näheres erfahren die gemeldeten Mannschaften durch ein Rundschreiben.

Gerd Bofinger

Dähne-Pokal 1986

Am 24. Mai 1986 startet die erste Runde des Dähne-Pokals auf Bezirksebene.

Spielort Gasthaus Kreuz, Schwäbisch Gmünd.

Beginn 14 Uhr.

Anmeldungen erbeten an den Turnierleiter:

Wolfgang Turzer, Klarenbergstr. 202, 7070 Schwäbisch Gmünd, 207171/67530

Bezirks-Einzelblitzmeisterschaft

Endstand:

1. Fochter (Mutlangen)	21,5	15. Lämmermayer (DJK Ellw.)	12,5
2. Pfitzer (DJK Ellwangen)	21,5	16. Brumm (Mutlangen)	11,5
3. Knesevic (Ober/rochen)	21,0	17. Monte forte (Giengen)	10,5
4. Weiß (Königsbronn)	20,0	18. Mayer (Schorndorf)	10,0
5. Seeling (Oberkochen)	19,0	19. Oeffner (Königsbronn)	10,0
6. Schrelber (Königsbronn)	18,5	20. Raff (Heidenheim)	9,5
7. Bräunlin (Giengen)	18,0	21. Kioschies (Aalen)	9,0
8. S. Monteforte (O/engen)	17,5	22. Köhler (Königsbronn)	9,0
9. Juraschitz (Sontheim)	16,5	23. Waldmann (Oberkochen)	7,5
10. Fink (Aalen)	16,5	24. Fuhrmann (Oberkochen)	6,5
11. Kunert (DJK Ellwangen)	16,0	25. Iofmann (Schorndorf)	
12. Roth (Schw. Gmünd)	15,5	26. J. Seill (Oberkochen)	1,0
13. R. Mayer (Sontheim)	15,5	27. Böhringer (Schorndorf)	0,0
14. Scheu (Heidenheim)	13,0		

Landesliga

Nachtrag Hängepartie 5. Runde:

Crailsheim - Heidenheim 3,5:4,5; Rabus Homolja 0:1

6. Runde:

Grünbach - Leinzell 4:4; Hahn - R. Bürger 1/2; Lenz - Schumacher 0:1; Unrath - Walczyk 1:0; Weber - Barth 1/2; Olpp - Haas 1/2; Bublitz - Vollmer 1/2; Baiker - H. Bürger 1:0; Hammel - Bruckner 0:1

Giengen - Schorndorf 6,5:1,5; Bräunlin - Gutmann 1:0; Zeller - Vaßholz 1/2; S. Monteforte - Mayer 1/2; Steck - T. Bucher 1:0; Bauder - Müller 1/2; K. Monteforte - Ordu 1:0; Ullmann - Fischer 1:0; Kowohl - Hörmann 1:0

Schw.Gmünd-Rehnenhof - Oberkochen 6,5:1,5; Roth - Knesevic 1/2; Schosler - Strauch 1/2; Turzer - Seeling 1:0; Abele - Graser 1:0; Sauerbeck - Elze 1:0; Friedrich - Waldmann 1/2; Wieser - F. Gebert 1:0; Merinsky - H. Geberl 1:0

Crailsheim - Aalen 1:7; Schneider - Sand 1/2; Stiefel - Schuran 0:1; Aust - Fink 0:1; Sternberg - Stark 1/2; Rabus - Kioschies 0:1; Dietz - Hauber 0:1; Geldner - Held 0:1

Sontheim - Heidenheim 2,5:5,5; Juraschitz - Raff 1/2; Nieß - Baier 0:1; Häußler - Ableiter 0:1; Walliser - Homolja 0:1; Ott - Scheu 1:0; Berek - Duschek 0:1; Hammeley - Weiler 0:1; Mayer - Djordjevic 1:0

Tabelle nach 6 Runden:

1. Aalen	10:2 34,0	6. Grünbach	4: 823,0
2. O/engen	10:2 31,0	7. Oberkochen	3: 918,5
3. Schw. Gmünd -Rehn.	10:230,5	8. Schorndorf	3: 918,0
4. Heidenheim	10:2 26,0	9. Leinzell	3: 917,5
5. Sontheim	5:7 24,0	10. Crailsheim	2:1017,5

Bezirksklasse

6. Runde:
Oberkochen II - Hussenhofen 4:4; Mutlangen/Lindach II - Heidenheim III 6,5:1,5; Ellwangen - Plüderhausen 1,5:6,5; Welzheim - Schw. Gmünd-Rehnenh. 11 3:5; Aalen II - Heidenheim II 4,5:3,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Plüderhausen	9:3 33,0	6. Hussenhofen	6: 623,0
2. Heidenheim III	8:4 28,0	7. Schw. Gmünd-Rehn. III	5: 724,5
3. Welzheim	8:4 24,5	8. SC Ellwangen	5: 722,0
4. Mutlangen/Lindach II	7:527,0	9. Oberkochen III	4: 8 19,5
5. Aalen III	7:525,0	10. Heidenheim III	1:11 13,5

Schachkreis Heidenheim

Kreisklasse

5. Runde:
Sontheim II - SK Heidenheim IV 8:0; Post Heidenheim - Giengen III 3:5; Schnaitheim - Gerstetten 4,5:3,5; Heuchlingen - Königsbronn III 4:4

Tabelle nach 5 Runden:

1. Sontheim II	10:0 30,0	5. Heuchlingen	5: 5 17,5
2. Oiegen III	8:2 24,0	6. Gerstetten	2: 8 18,5
3. Schnaitheim	8:222,0	7. Königsbronn III	2: 8 17,5
4. Post Heidenheim	5.520,0	8. SK Heidenheim IV	0:10 10,5

B-Klasse

6. Runde:
Giengen IV - SK Heidenheim VI 5:1; Schneithelm III - Nattheim III 114,5:1,5; SK Heidenheim V - Königsbronn III 4:2; spielfrei: Sontheim V

Tabelle nach 6 Runden:

1. Giengen IV	10:0 22,5	5. Nattheim III	3:711,5
2. SK Heidenheim V	8.221,0	6. Königsbronn III	3:9 13,0
3. Schnaitheim III	6:4 18,0	7. Sontheim V	2:8 8,0
4. SK Heidenheim VI	4:6 13,0		

Schachkreis Schwäbisch Gmünd

Kreisklasse

5. Runde:
Grünbach II - Heubach 2:6; Grünbach III - Waldstetten 3,5:4,5; Bettringen - Mutlangen/Lindach III 4,5:3,5; spielfrei: Schw. Gmünd-Rehnenhof III

Tabelle nach 5 Runden:

1. Waldstetten	8:020,0	5. Mutlangen/Lind. III	2:8 17,5
2. Heubach	6:2 22,0	6. Schw. Gmünd-Rehn. III	2:6 11,5
3. Bettringen	6:218,0	7. Grünbach III	0:8 9,5
4. Grünbach III	6:4 21,5		

A-Klasse

4. Runde:
Schw. Gmünd-Rehnenh. IV - Altdorf 4,5:1,5; VValdstetten II - Heubach II 4:2; Schorndorf II - Hussenhofen 114:2; Post Gmünd - Welzheim II 2,5:3,5

Tabelle nach 4 Runden:

1. Welzheim III	8:0 15,5	5. Heubach II	4:4 11,5
2. Schw. Gmünd-Rehn. IV	6:215,0	6. Post Gmünd	3:511,5
3. Waldstetten II	5:3 13,5	7. Altdorf	2:6 8,5
4. Schorndorf III	4:4 12,0	8. Hussenhofen III	0:8 10,5

13-Klasse

5. Runde:
Mutlangen/Lind. IV - Leinzell II 2:4; Plüderhausen II - VValdstetten III 113,5:2,5; Plüderhausen III - Heubach III 2:4; Königstern - Bettringen 115:1

Tabelle nach 5 Runden:

1. Leinzell III	10:021,0	5. Heubach III	4: 6 13,5
2. Plüderhausen III	8:2 18,0	6. Bettringen III	4: 611,5
3. Königstern	8:2 18,0	7. Mutlangen/Lind. IV	1: 9 11,5
4. Waidstetten III	5:5	15.5 8. Plüderhausen III	0:10 11,0

C-Klasse

5. Runde:
Alfdorf II - Mutlangen/Lind. V 4:2; Welzheim III Schw. Gmünd-Rehn. V 3:3; Königstern II - Heubach IV 2,5:3,5; spielfrei: Königstern III

Tabelle nach 5 Runden:

1. Heubach IV	6:4 18,0	5. Alfdorf III	4:6 10,0
2. Welzheim III	6:2 14,0	6. Mutlangen/Lind. V	2:6 11,5
3. Schw. Gmünd-Rehn. V	5:3 14,5	7. Königstern III	2:6 8,5
4. Königstern III	5:3 13+x		

Landesliga

6. Runde:
Öhringen - SCE Ludwigsburg 2,5:5,5; Willsbach - Kornwestheim 113:5; Amorbach - Marbach II 2:6; SV Heilbronn II - Bietigheim-Biss. 4:4; Lauffen - SV Heilbronn 13:5

Table nach 6 Runden:

1. Marbach 11	12:0 36,5	6. SCE Ludwigsburg	6: 6
2. Bietigh.-Biss.	11:130,0	7. Öhringen	4: 821,0
3. SV Heilbronn I	8:4 26,5	8. Kornwestheim II	4: 820,5
4. Willsbach	6:6 25,0	9. Lauffen	2:1020,0
5. Amorbach	6:623,5	10. SV Heilbronn II	1:11 15,5

Bezirkssklasse Nord**6. Runde:**

Schw. Hall II - Bockingen 13:5; Meimsheim/Güglingen - Amorbach II 3:4+ H; HN-Biberach - Bad Friedrichshall 5:3; Bad Wimpfen - SV Heilbronn III 2:6; Böckingen II - Bad Rappenau 4:4

Table nach 6 Runden:

1. Beickingen I	12:0 33,0		
2. SV Heilbronn 111	9:3 27,0	6. Bad Wimpfen	5: 723,0
3. HN-Biberach	7:526,5	Schw. Hall 11	5: 723,0
4. Bad Rappenau	7:522,5	8. Böckingen II	5: 722,0
5. Meimsheim/Güglingen		9. Amorbach 11	3: 820+1-!
	5:6 22+H	10. Bad Friedrichshall	1:11 20,0

Bezirkssklasse Süd**6. Runde:**

SCE Ludwigsburg II - Erdmannhausen 4:4; Besigheim - Marbach III 4,5:3,5; Sachsenheim - Vaihingen 4:4; SV Ludwigsburg II - Tamm 4,5:3,5; Marbach IV - Grünbühl 6:2

Table nach 6 Runden:

1. Besigheim	11:1 28,0	6. SCE Ludwigsburg	5:7 23,5
2. SV Ludwigsburg!!	8:4 30,0	7. Sachsenheim	5:7 23,0
3. Marbach III	8:4 27,5	8. Marbach IV	4:8 21,0
4. Erdmannhausen	7:5 21,5	9. Grünbühl	4:8 18,0
5. Vaihingen	5:725,0	10. Tamm	3:922,5

UNTERLAND

Schachkreis Heilbronn-Hohenlohe**Kreisklasse Gruppe 1****4. Runde:**

Willsbach II - VfR Heilbronn 2,5:5,5; Schw. Hall IV - Lauffen II 4,5:3,5; Bad Wimpfen II - Forchtenberg 3:5; Neckargartach - Waldenburg 6:2

Table nach 4 Runden:

1. Schw. Hall IV	7:1 20,5	5. Willsbach	2:6 14,0
2. Forchtenberg	7:1 19,5	Neckargailach	2:6 14,0
3. VfR Heilbronn	6:2 21,0	7. Lauffen 11	2:6 13,0
4. Bad Wimpfen 11	6:2 19,5	8. Waldenburg	0:8 6,5

A-Klasse Gruppe 1**5. Runde:**

Schwabbach II - Untereisesheim 1:7; Untergruppenbach - Eberstadt 5:3; Amorbach III - Leingarten 4:4; Öhringen III - Bad Rappenau II 6,5:1,5

Table nach 5 Runden:

1. Untergruppenbach	9:1 23,0	5. Amorbach III	4:6 19,5
2. Untereisesheim	8:2 24,0	6. Rad Rappenau 11	4:6 18,5
3. Öhringen	7:3 23,0	7. Schwabbach 11	2:8 15,5
4. Leingarten	4:6 21,0	Eberstadt	2:8 15,5

A-Klasse Gruppe 2**5. Runde:**

Lauffen III - Meimsheim/Güglingen II 5,5:2,5; Talheim - Schwabbach 1 5,5:2,5; Willsbach III - Krautheim 6:2; Böckingen III - Neuenstadt 2,5:5,5

Table nach 5 Runden:

1. Willsbach III	8:2 24,0	5. Krautheim	5:5 19,5
2. Meimsheim/Gügl. 11	7:3 21,5	6. Lauffen III	4:6 19,5
3. Talheim	6:4 21,5	7. Schwabbach	2:8 17,0
4. Neuenstadt	6:4 21,0	8. Böckingen III	2:8 16,0

B-Klasse Gruppe 1**5. Runde:**

Bad Wimpfen IV - Rote Dame Heilbronn 0:8; Öhringen IV - Amorbach V 4,5:3,5; VfR Heilbronn II - Schw. Hall IV 4,5+x:0; Untereisesheim II - Gaildorf 2,5:5,5; spielfrei: 1-1N-Biberach III

Table nach 5 Runden:

1. Gaildorf	10:0 28,5+x	6. Schw. Hall V	4:6 16,0
2. RD Heilbronn	7:1 27,5	7. Bad Wimpfen IV	3:7 13,0
3. VfR Heilbronn II	5:3 14+x	8. HN-Biberach III	2:6 10,5
4. Untereisesheim 11	4:4 16,0	9. Amorbach V	1:7 10,5
5. Öhringen IV	4:6 17,5		

B-Klasse Gruppe 2**5. Runde:**

ASV Heilbronn - VfR Heilbronn 112:5; Bad Rappenau III - Bad Wimpfen 111 3:5; Künzelsau - Amorbach IV 2,5:5,5

Table nach 5 Runden:

1. Bad Wimpfen III	10:0 29,5	5. Amorbach IV	5: 518,0
2. HN-Biberach II	8:0 19,0	6. Bad Rappenau	2: 818,0
3. VfR Heilbronn II	6:4 19,5	7. Künzelsau II	2: 817,5
4. Meimsheim/Gügl. III	5:3 18,0	8. ASV Heilbronn	0:10 11,5

C-Klasse Gruppe 1**4. Runde:**

Gaildorf II - Willsbach IV 3:5; Bad Friedrichshall III - Talheim II 4:4; Bad Rappenau IV - Schwabbach III 4:4; Leingarten II - Offenau 5:3

Table nach 4 Runden:

1. Talheim II	7:1 19,5	5. Offenau	4:4 16,0
2. Willsbach IV	5:3 17,5	6. Leingarten II	4:4 14,5
3. Bad Friedrichshall III	5:3 17,5	7. Schwabbach III	2:6 14,0
4. Gaildorf	4:4 17,0	8. Bad Rappenau IV	1:7 12,0

C-Klasse Gruppe 2**4. Runde:**

Krautheim II - HN-Biberach IV 8:0; Widdern II - VfR Heilbronn IV 5:3; Willsbach V - Untergruppenbach II 5:3; Waldenburg II - Fichtenberg II 4:4

Table nach 4 Runden:

1. Widdern 11	7:120,0	5. Willsbach V	3:5 13,0
2. Krautheim 11	6:2 22,5	6. Waldenburg II	2:6 13,0
3. Fichtenberg II	6:2 20,5	Untergruppenbach II	2:6 13,0
4. VfR Heilbronn IV	6:2 17,5	8. HN-Biberach	0:8 8,5

D-Klasse

Bad Friedrichshall IV - Bad Wimpfen V 2:2

Schachkreis Ludwigsburg**A-Klasse****6. Runde:**

Asperg 14 - Freiberg 4:4; Marbach V - Kornwestheim IV 3,5:4,5; SV Ludwigsburg IV - Asperg 14,5:3,5; Kornwestheim V - Besigheim II 3,5:4,5

Table nach 6 Runden:

1. SV Ludwigsburg IV	10:2 29,5	5. Marbach V	7: 524,5
2. Kornwestheim IV	8:4 25,0	6. Besigheim II	6: 523,5
3. Asperg 1	7:526,5	7. Kornwestheim V	2:10 22,5
4. Freiberg	7:5 25,5	8. Asperg	1:11 15,0

B-Klasse Nord**4. Runde:**

Steinheim - Möglingen II 4:4; SV Ludwigsburg V - Markgröningen 3,5:4,5; Besigheim III - Bietigheim-Bissingen III 5:3; Erdmannhausen III - Kornwestheim VI 5:3

5. Runde:

Kornwestheim VI - Steinheim 3,5:4,5; Bietigheim-Bissingen III - Erdmannhausen 1113:2 +3H; Markgröningen - Besigheim III 4:4; Möglingen II-SV Ludwigsburg V 4,5:3,5

Table nach 5 Runden:

1. Markgröningen	7:3 22,0	5. Besigheim	5:520,5
2. Möglingen II	7:321,5	6. Ludwigsburg V	4:621,5
3. Steinheim	6:4 20,5	7. Kornwestheim VI	4:6 16,0
4. Erdmannhausen III	5:3 17,5	8. Bietigh.-Biss. III	0:8 12,0

C-Klasse Nord**4. Runde:**

Gemrigheim II - Oberstenfeld II 4:4; Marbach VII - Freiberg III 2,5:5,5; Bönningheim - Kornwestheim VIII 0,4:5,+x; Tamm III - Erdmannhausen IV 3:5

Table nach 4 Runden:

1. Erdmannhausen IV	8:0 24,0	5. Tamm 11	3:5 15,0
2. Oberstenfeld 11	7:1 20,0	6. Marbach VII	2:6 12,0
3. Gemrigheim II	6:221,0	7. Kornwestheim VIII	2:6 11 +x
4. Freiberg 111	4:4 16,0	8. Bönningheim	0:8 5,5

ALB-SCHWARZWALD

Landeside**Nachtrag 4. Runde:**

Oberndorf - Balingen 4,5:3,5; Lehmann - Stroth 1:0

5. Runde:

Schramberg - Schwenningen 4:4; Wo.Haist - Hohmann 1/2; Maier - Hirt 1:0; Harter - Martin 0:1; Kosian - Reuter 0:1; M.Wistuba - Strobel 1:0; Eschle - Adler 1:0; Hu-Rapp - Schlenker 1/2; S.Aberle - Meeh 0:1

SG Ebingen - Oberndorf 3,5:4,5; Jäger - Lind 1:0; Haas - G.Friedrich 0:1; Hipp - Müller 1/2; Blickle - Herkorn 1:0; Conzeimann - F.Friedrich 0:1; Günther - Eberhard -+; Gärtner - Lehmann 1/2; Boschanski - Exposito 1/2

Balingen - Teiflingen 4:4; Voiz - Munzert 0:1-; Muschkowski - Mattes 1/2; Müller - Schrödl 0:1; Schuler - Plankenhorn 0:1; Holderied - Maier 1/2; Braun - Schöneegg 1:0; Stroth - Strehler 1:0; Dr.Karan - Dr.Mayer 1:0

Rottweil - Bisingen 3,5:4,5; Haizmann - Lörch 1:0; Keller - Siegel 0:1; P.Goldinger - Hollstein 0:1; Nickel - Off 0:1; G.Haftstein - Sauter 1/2; Münch - Schell 1:0; H.Haftstein - Pfeffer 1:0; Lange - Stroher 0:1

Hechingen - Donautal Tuttlingen 11 5,5:2,5; Stamer - Maier +-; Musloff - A.Dufner 1:0; Birk - Wieden 1:0; Kraas - P.Wiech 1/2; Renner - Paoli 0:1; Kunisch - Schnell 1/2; Schall - Md.Dufner 1/2; Grikschas - Ronecker 1:0

6. Runde:

Hechingen - Schramberg 2,5:5,5; Musloff - Wo.Haist 1/2; Birk - Maier 0:1; Renner - Harter 0:1; Kunisch - Kosian 0:1; Schall - Wistuba 1/2; Grikschas - Eschle 1:0; Kuricini - Rapp 1/2; Zimmermann - Banzhaf 0:1

Donautal Tuttlingen 11. Rottweil 2:6; Maier - Haizmann -+; A.Dufner - Keller 0:1; Ms.Dufner - Nickel -+; Wieden - G.Haftstein 0:1; P.Wiech - Münch 1:0; Paoli - H.Haftstein 1/2; Kaufmann - Lange 0:1; Häßler - Hummel 1/2

Bisingen - Balingen 1,5:6,5; Lörch - Volz -+; Siegel - Muschkowski 1/2; Hollstein - Müller 0:1; Oft - Schuler 0:1; Sauter - Holderied 0:1; Schell - Braun 1/2; Ströher - Stroh 0:1; Pintaric - Reuß 1/2

Tailfingen - SG Ebingen 7:1; Munzert - Jäger 1:0; Mattes - Haas 1:0; Plankenhorn - Hipp 1/2; Maier - Blickle 1:0; Schönegg - Hetsch 1:0; Blickte - Boschanski 1:0; Strehler - Duin 1:0; Dr. Mayer - Vujic 1/2

Oberndorf - Schwenningen 2,5:5,5; Lind - Hohmann 0:1; G.Friedrich - Hirt 0:1; Müller - Martin 1:0; Hertkorn - Reuter 0:1; F.Friedrich - Strobel 0:1; Eberhard - Schlenker 1/2; Lehmann - Meeh 1:0; Exposito - Schramm 0:1

Tabelle nach 6 Runden:

1. Taillingen	11:1 33,0	6. Hechingen	6: 6 22,0
2. Schwenningen	9.228,0	7. Oberndorf	6: 621,5
3. Schramberg	9.331,5	8. Bisingen	2:10 17,5
4. Balingen	8.328,5	9. Donaut. Tuttl. 11	2:10 15,5
5. Rottweil	6:628,0	10. SG Ebingen	0:12 13,5

Bezirksliga

5. Runde:

Winterlingen - Freudenstadt 1,5:6,5; U.Kawetzki - Bohner 0:1; Baumann - H.J.Bäuerle 1:0; J.Rutz - Herzog 0:1; U.Rutz - Felkel 1/2; Ziegler - Kleinscheck 0:1; Maag - Heinzel 0:1; Menzel - Heftich 0:1; I.Kawetzki - H.Bäuerle 0:1

Trossingen - Frommern/Stockenh. 4:4; Petroschka - Sollner 1/2; Schrade - Brun 0:1; Messner - Feist 1/2; Scheible - Mayer 1:0; Prokle - Daniel 0:1; Winz - Müller 1:0; Vosseler - Harke 1/2; Urban - B.Merz 1/2

Möhringen - Heinstetten 4:4; I.Klaus - Roth 0:1; Margrander - Schieß 1:0; Massong - Eckl 1/2; Zubrod - Schill 1:0; E.Klaus - Mews 0:1; Eppel - Gempper 1:0; Jost - Müller 0:1; Fiemke - Stopper 1/2

Schöberg - Rangendingen 3:5; T.Müller - A.Gorgs 1/2; Muysers - Borchert 1/2; Berner - Schwenk 1/2; N.Müller - L.Dieringer 1/2; Predikant - Eggenweiler 1/2; Bühl - Stockburger 1/2; Eha - M.Wannenmacher 0:1; Wenzel - Götz 0:1

Freudenstadt II - Horb 3:5; Knack - Hartmann 1/2; Fugger - Schreiber 1/2; B.Dieterle - Nafz 1:0; Grohnert - Müller 1:0; P.I.Fischer - Deyringer 0:1; Gaiser - Hofmann 0:1; Joswig - Steinhart 0:1; Storost - Panetta 0:1

6. Runde:

Schöberg - Winterlingen 2:4+2H; T.Müller - U.Kawetzki H; Muysers - Baumann 1/2; Berner - J.Rutz 1/2; N.Müller - U.Rutz 0:1; Predikant - Ziegler H; Bühl - Maag 1:0; Eha - Menzel 0:1; VVenzel - W.Kissling 0:1

Rangendingen - Möhringen 1,5:6,5; A.Gorgs - I.Klaus 0:1; Borchert - Margrander 0:1; Schwenk - Massong 0:1; L.Dieringer Zubrod 1/2; Stockburger - E.Klaus 0:1; KWannenmacher - Eppel 0:1; Götz - Jost 1/2; Birke Miegel 1/2

Heinstetten - Freudenstadt II 4:4; Roth - Knack +:-; Schieß - Fugger 1:0; Eckl - B.Dieterle - 0:1; Schill - Grohnert 0:1; Mews - R.I.Fischer 1:0; Müller - Geiser 0:1; Stopper - Joswig 1:0; Brosche - Alf 0:1

Horb - Trossingen 4,5:3,5; Hartmann - Petroschka 1:0; Schreiber - Schrade 1:0; Isele - Messner 0:1; Müller - Prokle 0:1; Deyringer - VVinz 0:1; Hofmann - Kohler 1:0; Steinhart - Vosseier 1:0; Panetta - Ragg 1/2

Frommern/Stockenh. - Freudenstadt I 2,5:5,5; Sollner - Bohner 1:0; Brun - H.J.Bäuerle 1/2; Feist - Herzog 0:1; Mayer - Felkel 1:0; Stelz' - Kleinscheck 0:1; Müller - Heinzel 0:1; Harke - Hettich 0:1; Wagner - H.Bäuerle 0:1

Tabelle nach 6 Runden:

1. Freudenstadt	12:0 36,5	6. Trossingen	5: 721,0
2. Heinstetten	10:228,5	7. Freudenstadt 11	4: 8 22,5
3. Möhringen	9:328,5	8. Schöberg	3: 8 18,5
4. Horb	6:623,0	9. Frommern/Stockenh.	3: 9 19,5
5. Rangendingen	6:621,5	10. VVinterlingen	1:10 18,5

Schachkreis Donau/Neckar

Ingo-Auswertung Kreiseinzelmeisterschaft

1.0. Wiech (Donaut. Tuttl.)	5,0/6 105-34	8.M. Kramer (Möhringen)	3,5/6 184- 5
2.R. Warthmann (Donaut. Tuttl.)	4,5/6 113-20	9.F. Narr (Rietheim/W.)	3,0/6 1366
3. P. Reuter (Schwenn.)	4,5/6 112-12	10.W. Ragg (Trossingen)	3,0/6 1356
4.M. Häßler (Donaut. Tuttl.)	4,0/6 157- 8	11.R. Hagen (Spaich.)	3,0/6 140- 5
5.M. Ronecker (Donaut. Tuttl.)	3,5/6 157- 3	12.S. Adler (Schwenn.)	2,5/6 139- 1
6.P. Stahlfeld (Schwenn.)	3,5/6 154- 4	13.J. Raible (Schwenn.)	2,5/6 174- 3
7.J. Schlenker (Schwenn.)	3,5/6 141- 5	14.K. Blagschitz (Schwenn.)	2,5/5 142-15
		15.M. Scheu (Donaut. Tuttl.)	2,0/6 154- 2
		16.U. Schrade (Trossingen)	1,5/5 141-11
		17. Faht (Soachingen)	1,0/6 916(21)

Schachkreis Zollern/Alb

Kreisklasse

5. Runde:

Frommern/Stockenh. II - Balingen II 3,5:4,5; Balingen III - SV Ebingen 6,5:1,5; Bisingen II - Rangendingen III 4,5:3,5; Nusplingen - Rangendingen II 3,5:4,5; Stettee - Burladingen 5:3

6. Runde:

•SV Ebingen - Bisingen II 3:5; Balingen III - Frommern/Stockenh. II 3:5; Rangendingen II - Steffen 3:5; Rangendingen III - Nu.ou igen b:8; Burladingen - Balingen II 3,5:4,5

Tabelle nach 6 Runden:

1. Balingen II	11:1 33,0	6. Burfadingen	5: 724,0
2. Stetten	11:129,5	7. Frommern/Stockenh. 11	5: 723,0
3. Balingen 111	8:4 26,0	8. Rangendingen 111	4: 820,0
4. Rangendingen 11	6:6 24,5	9.8/singen!!	4: 8 18,0
SV Ebingen	6:6 24,5	10. Nusplingen	0:12 17,5

A-Klasse

5. Runde:

SG Ebingen II - Bahnen IV 4:4; KJ Schwenningen - Tailfingen II 1 :7; Bisingen III - Hechingen II 2:6; Schöberg II - Balingen V 3:5; Frommern/Stockenh. III - Heinstetten II 4,5:3,5

Tabelle nach 5 Runden:

1. Tailfingen II	10:0 29,5	6. SG Ebingen II	4: 6 19,5
2. Hechingen 11	10:0 24,0	7. Heinstetten 11	3: 7 17,5
3. Balingen V	8:223,0	8. KJ Schwenningen	2: 8 16,0
4. Frommern/Stockenh. 111	6.421,0	9. Balingen IV	2: 8 15,5
5. Schöberg	5:521,0	10. Bisingen 111	0:10 13,0

B-Klasse

5. Runde:

Tailfingen III - Sickingen 2,5:3,5; Balingen VI - KJ Schwenningen 11 5:1; Frommern/Stockenh. IV - Winterlingen 11 1,5:4,5; Engstlatt - SG Ebingen III 3:3; Hechingen II - Burladingen 11 0:6

Tabelle nach 5 Runden:

1. Burladingen 11	8:221,5	6. Frommern/Stockenh. IV	5:512,5
2. SG Ebingen 111	8:2 21,0	7. Engstlatt	4:6 13,5
3. Sickingen	7:3 16,5	8. Balingen VI	2:8 11,5
4. Hechingen 111	7:3 15,5	9. Winterlingen	2:8 10,5
5. Tailfingen III	6:4 16,0	10. KJ Schwenningen 11	1:9 9,0

C-Klasse Gruppe 1

5. Runde:

SG Ebingen IV - Nusplingen II 4:2; Heinstetten III - Winterlingen III 4,5:1,5; Heinstetten IV - KJ Schwenningen III 4:2

Tabelle nach 5 Runden:

1. SG Ebingen IV	9:123,0	4. Heinstetten IV	3:7 11,5
2. Nusplingen 11	8:2 18,5	5. VWinterlingen 111	3:7 10,0
3. Heinstetten III	5:5 16,5	6. KJ Schwennin gen III	2:8 8,0

C-Klasse Gruppe 2

5. Runde:

Balingen VII - Burladingen III 5:1; Dotternhausen - Schöberg III 4:2; Frommern/Stockenh. V - Bisingen IV 2:4; Sickingen II - Rangendingen IV 0:3,5+x

Tabelle nach 5 Runden:

1. Dotternhausen	8:2 18,5	5. Frommern/Stockenh. V	4:6 13,5
2. Rangendingen IV	7:3 16,5+x	6. Burladingen III	4:6 12,5
3. Balingen VII	5:5 16,0	7. Sickingen 11	4:6 11,5
4. Bisingen IV	5:5 15,5	8. Schöberg 111	3:7 13,5

Kreispokalmeisterschaft 1986

3. Runde:

F. Baumann - G. Schill 1:0; G. Klaiber - P. Sauter 1:0; U. Kawetzki - J. Roth 1:0 (Blitzentscheid); T. Müller - J. Butz 1:0 (Blitzentscheid).

OBERSCHWABEN

Bezirks-Damen-/Mädchenwart gesucht.

Seit dem Tod von Peter Sander sind beide Positionen verwaist. Der Bezirk Oberschwaben sucht deshalb dringend Nachfolger, welche diese Funktionen kommissarisch bis zum Bezirkstag 1987 übernehmen.

Der Referent für Damenschach müßte jährlich eine neue Damen-Meisterschaft vorbereiten. Er gehört dem Bezirksvorstand an. Die nächste Damenmeisterschaft findet zusammen mit den oberschwäbischen Meisterschaften der Herren vom 8. bis 11. Mai 1986 in Tettngang statt.

Der Referent für Mädchenschach gehört dem OSJ-Vorstand an. Er hat analoge Aufgaben.

Schachfreunde, die sich dafür engagieren könnten, bitte ich herzlich bis Ende des Monats um Nachricht.

Walter Frey, Bezirksleiter,
Albecker Steige 110, 7900 Ulm, **cr0731/23392**

Bezirksklasse Nord

5. Runde:

Laupheim - Vöhringen 3,5:4,5; M.Roth - Czada 1/2; Münt - Kloos 1/2; Huber - Hoffmann 0:1; Osswald - Bucher 1:0; Kühler - Schlecker 1:0; Heinisch - Mayer 0:1; A.Roth - Kreisl 0:1; Mack - D.Kaiser 1/2

Blaustein II - Neu-Ulm 2,5:5,5; Schlumberger - Nuber 1/2; Widmann - Hetele 0:1; Grünzweig - Sann 1/2; Klein - Krättschmer 0:1; Bakan - H.Gaiser 1/2; Denking - Jaedike 1/2; Mannal - Klien 1/2; Honold - Mittelstädt 0:1

Biberach II - Langenau II 2:6; Ra.Kress - Dr.Riedl 1/2; Matuschek - Moese 1:0; Winter - Wagner 0:1; Fischer - Erbs 1/2; Rybka - Geutner 0:1; W.Kreß - Junginger 0:1; Müller Roßmanith 0:1; Butscher - Lachmayer 0:1

Post Ulm IV - Jedisheim 4:4; Gatzke - Lutzenberger 0:1; Neef - Fiedler 1/2; Lindemaier - Mike 0:1; von Hülsen - Jehle 1:0; Baur - Jablonski 1/2; Werner - Haug 1:0; Schindler - Kraus 1:0; Bammert - Exner 0:1

spielfrei: Laichingen

Tabelle nach 5 Runden:

1. ehringen	8:0 19,5	6. Post Ulm IV	4:6 18,0
2. Laupheim	8:2 23,0	7. Blaustein II	2:6 13,5
3. Langenau 11	6:4 24,0	Jedisheim	2:6 13,5
4. Neu-Ulm	5:522,0	9. Laichingen	1:712,0
5. Biberach II	4:4 14,5		

Schachkreis Nord

Kreisklasse

5. Runde:

Biberach III - Post Ulm V 5,5:2,5; Neu-Ulm II - Senden II 4,5:3,5; Obersulmetingen - WD Ulm II 3,5:4,5; Laupheim II - Vöhringen II 2,5:5,5; spielfrei: Riedlingen

Tabelle nach 5 Runden:

1. Vöhringen II	8:225,0	6. Laupheim II	3:5 13,5
2. Biberach III	8:2 23,5	7. Obersulmetingen	2:6 13,5
3. Riedlingen	7:1 20,0	Senden!!	2:6 13,5
4. WO Ulm II	6:4 21,5	9. Post Ulm V	0:8 11,0
5. Neu-Ulm	4:6 18,5		

A-Klasse

4. Runde:

Biberach IV - Seissen 4:4; Post Ulm VI - WD Ulm III 1,5:6,5; Laichingen II - Blaustein 1113:5; Ehingen II - Neu-Ulm III 4:4

Tabelle nach 4 Runden:

1. WO Ulm III	6:2 19,0	5. Neu-Ulm III	4:4 16,0
2. Blaustein 111	6:2 17,5	6. Ehingen II	3:5 15,0
Post Ulm VI	6:2 17,5	7. Biberach IV	2:6 15,0
4. Seissen	4:4 16,5	8. Laichingen II	1.711,5

Schachkreis Süd

Kreisklasse

6. Runde:

JC Friedrichshafen - Weiler 3,5:4,5; Mengen II - Leutkirch 3:5; Markdorf III - Lindau 4,5:3,5; Wangen II - Tettngang 2:6; spielfrei: Markdorf IV

Tabelle nach 6 Runden:

1. Tettngang	10:028,0	6. Leutkirch	4: 6 19,0+x
2. Weiler	9:3 28,0+x	7. Wangen	4: 6 16,5+x
3. Markdorf 111	7:3 22,5+x	8. Markdorf IV	3: 7 14,0
4. Mengen II	6:6 22,5+x	9. JC Friedrichshafen	0:10 0,0
5. Lindau	5:7 20,0+x		

Die vorstehende Tabelle mußte abgeändert werden, da JC Friedrichshafen wegen Beitragsrückständen immer noch gesperrt ist.

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1. Vorsitzender: Alfred Mertens, Herschelstr. 63 A, 7000 Stuttgart 80, 00711/741512
Spielleiter: Manfred Lube, Möhringer Landstr. 17, 7000 Stuttgart 80, 00711/7353139
Pressewart: Winfried Aust, Böhmisreutweg 128, 7000 Stuttgart 1, tz 0711/6465694

Neuer Pressewart der Schachjugend

Das Amt des Pressewartes der Württ. Schachjugend nimmt ab sofort Schachfreund

Winfried Aust
Böhmisreutweg 12 B
7000 Stuttgart 1
00711/6465694

wahr.

Alle die Schachjugend betreffenden Artikel bitte nur noch über Schachfreund Aust an die Württemberg-Rochade senden.

Übersicht Veranstaltungen und Termine 1986

Spielausschußsitzungen:

15. März 1986
28. Juni 1986
27. September 1986
29. November 1986

jeweils im Vereinsheim SG Vaihingen-Rohr, Dürrlewangstr. 65, 7000 Stuttgart 80, jeweils um 14 Uhr.

Württemberg. Jugendpokal:

1. Runde 22. Februar 1986
2. Runde 8. März 1986
3. Runde 22. März 1986

Württemberg. Einzelmeisterschaften:

1. - 5. April 1986 (Woche nach Ostern)
A-Jugend: 18 Teilnehmer in Ellwangen
B-Jugend: 14 Teilnehmer in Markdorf
C-Jugend: 14 Teilnehmer in Altensteig
Mädchen: 14 Teilnehmer in Sindelfingen

Vvtint. Talentsichtung:

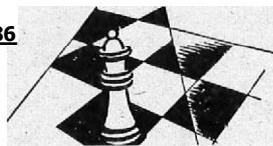
12. - 16. Mai 1986 in Nellingen/Ruit (ca. 30 Teilnehmer)

Jugendländerkampf Rheinland-Pfalz - WSJ:

31. Mai - 1. Juni 1986 mit 20 Teilnehmern (je 5 von A-, B-, C-Jugend und Mädchen)

Ländersportjugendbewegung:

Württemberg, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein in Schleswig-Holstein vom 13. - 17. Juni 1986 (9 Personen WSJ)



Württemberg. Verbandsjugendliga:

1. Runde: So 13. April 1986
2. Runde: So 27. April 1986
3. Runde: Sa 10. Mai 1986
4. Runde: So 25. Mai 1986
5. Runde: So 8. Mai 1986
6. Runde: So 22. Juni 1986
7. Runde: So 6. Juli 1986
Finale: So 31. August 1986

Württemberg. Jugendschachtag:

7. Juni 1986

Württemberg. Jugend-Blitz-Einzelmeisterschaften:

6. September 1986 mit 80 Teilnehmern (je 20 in allen Altersklassen)

Ausrichter noch gesucht!!!

Jugendländerkampf WSJ - Bayern:

11. - 12. Oktober 1986 in der Jugendherberge Ulm
24 Teilnehmer (6 8-Jugend, 6 C-Jugend, 6 D-Jugend, 6 Mädchen)

Meldungen Bezirke an WSJ:

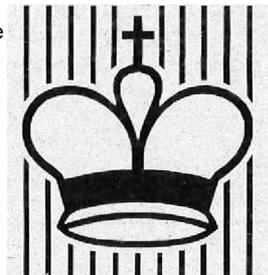
Württemberg. Jugendpokal:
Württemberg. Jugend-Einzelmeisterschaften:
Württemberg. Verbandsjugendliga:
Württemberg. Talentsichtung:
Württemberg. Jugend-Blitz-Meisterschaften:

8. Februar 1986
8. März 1986
8. März 1986
19. April 1986
19. Juli 1986

DSJ-Terminplanung 1986:

DJEM 24.7.-3.8.86 Mommentaler Schachfreunde
DBJM 26.7.-3.8.86 Mommenheim/IVlains
DCJM 26.7.-3.8.86 Mommenheim/Mainz
DWJM 26.7.-3.8.86 Gernsheim/Darmstadt
DJMM Bußtagswoche
DMMWJ Bußtagswoche Remscheid
IWTJ Berlin

Talentsichtung in Rinteln: 2.-10.8.86
Kadettinnenturnier 2.-10.8.86 in Leverkusen
Nationales D-Jugend-Turnier: 31.7.-3.8.86
Manfred Lube, Spielleiter



Anschriften des WSJ

1. Vorsitzender: Alfred Mertens,
Herschelstr. 63 A, 7000 Stuttgart 80, 00711/741512

2. Vorsitzender: Manfred Lube,
Möhringer Landstr. 17, 7000 Stuttgart 80, 00711/7353139

Kassenwart: Hartmut Grau,
Kalkofen 8, 7022 Leinfelden-Echterdingen

Pressewart: Winfried Aust,
Böhmisreutweg 12 B, 7000 Stuttgart 1, 0 0711/6465694 (gesch.)

Referent für Mädchenarbeit: Heidi Fischer,
Mähringer Weg 83, 7900 Ulm, 00731/52653

Referent für Schulschach: Reinhold Richter,
Aichelberger Str. 366, 7312 Kirchheim/Teck, 007021/55577

Spielleiter Schulschach: Bernhard Pröll,
Franz-Lehar-Str. 44, 7100 Heilbronn, 007066/6784

Referent für Lehr- und Breitenarbeit: Alfred Bürk,
Zogenfeldstr. 19, 7980 Ravensburg, 00751/21568

Schriftführer: Achim Fischer,
Mähringer Weg 83, 7900 Ulm, 00731/52653

Ingo-Bearbeiten Siegfried Huber,
Landstr. 1, 7758 Stetten b. Meersburg, 00753215731

Jugendsprecher: Mark Heidenfeld,
Alpenstr. 25, 7900 Ulm, 00731/62826

Spielausschuß:

Manfred Lube,
Möhringer Landstr. 17, 7000 Stuttgart 80, 00711/7353139
Heidi Fischer,
Mähringer Weg 83, 7900 Ulm, 00731/52653
Winfried Druse,
Honauer Str. 19, 7414 Lichtenstein, 007129/4525
Mark 1-leidenfeld,
Alpenstr. 25, 7900 Ulm, 00731/62826
Ulrich Schwarz,
Schwenninger Str. 20/1, 7032 Sindelfingen, 007031/33864
Armin Winkler,
Lembergstr. 4, 7014 Kornwestheim, 007154/29668

Bezirksjugendleiter:

Stuttgart: Lothar Kober,
Siegelhäuserstr. 27, 7151 Affalterbach, 007136/20912

Neckar-Fils: Winfried Druse,
Honauer Str. 19, 7414 Lichtenstein, 007129/4525

Ostalb: Josef Stocklossa,
Schumannstr. 4, 7927 Sontheim, 007325/16233

Unterland: Stephan Herold,
Nußackerweg 6, 7101 Oedheim, 007136/20912

Alb-Schwarzwald: Thomas Friemelt,
Stingstr. 68, 7460 Balingen, 007435/1017

Oberschwaben: Gustav Gaus,
Seestr. 10, 7964 Kisslegg, 007563/1717

Deutsche Vereinsjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1985

1. Runde:

Münster - Hof 3,5:4,5; Bochum - Pfullingen 7:1; Ladenburg - Schöneck 5:3; Hamburger SV - Siershahn 6,5:1,5; Tegel - Eimsbüttel 3,5:4,5

2. Runde:

Bochum - Hamburger SV 4,5:3,5; Eimsbüttel - Ladenburg 4:4; Hof - Tegel 2,5:5,5; Schöneck - Münster 1,5:5,5; Pfullingen - Siershahn 2,5:5,5

3. Runde:

Ladenburg - Bochum 2:6; Hamburger SV - Eimsbüttel 5,5:2,5; Münster - Tegel 4:4; Siershahn - Hof 3:5; Schöneck - Pfullingen 4:4



4. Runde:

Hof - Bochum 2:6; Tegel - Hamburger SV 2:6; Eirnsbüttel - Münster 3,5:4,5; Pfullingen - Ladenburg 3:5; Siershahn - Schöneck 4,5:3,5

5. Runde:

Bochum - Münster 4:4; Hamburger SV - Ladenburg 5,5:2,5; Schöneck - Hof 1:7; Eimsbüttel - Siershahn 6:2; Tegel - Pfullingen 5,5:2,5

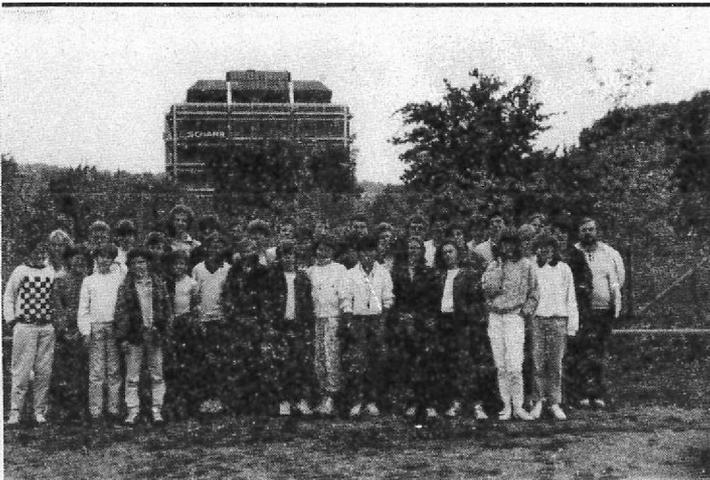
Endstand:

1. SG Bochum 31	9.1 27,5	6. SK König Tegel	5:520,5
2. Hamburger SK im HSV	8227,0	7. SC Ladenburg 1962	55 18,5
3. SK Münster 32	6:4 21,5	8. SV Springer Siershahn	4:6 16,5
4. 5K Hof 1892	6:4 21,0	9. SF Pfullingen	1:9 13,0
5. 8K Union Eimsbüttel	5:5 20,5	10. SF Schöneck	1:9 13,0

Pfullingen spielte in folgender Besetzung; 1. Nagelsdiek 2. Schuler 3. Zobel 4. Nieland 5. Jenke 6. Walter 7. Sautter 8. Frommann

Jugendländerkampf

Württemberg - Rheinland-Pfalz 15:5; Mohr - Kraus 1:0; Hönsch - Schmidt 1:0; Werner - Herges -:+; Sion - Theel 1:0; Ruf - Louis 0:1
Adam - Apsner 1/2; Unrath - Breuer 1(2); Sen - Pohl 1:0; Nagelsdiek - Peterson 1:0; Planckenhorn - Stegmaier 1/2
Mann - Eichling 1:0; Dutschak - Breyer 1/2; Beck - Gebhardt 1:0; Repplinger - Heidemann 1:0; Mütter - Appel 1:0
Glockmann - Drumm 1:0; Hellmuth - Kreis 1:0; Sautter - Theis 1:0; Coconcelli - Fischer 0:1; Tobar - Schmitz 1:0



Die Teilnehmer vom Jugendländerkampf Württemberg - Rheinland-Pfalz am 14.15.9.85 in Vaihingen-Rohr

Mädchen:

1. S. Schröder (Markdorf)	8,5	7. S. Tobar (Sindelfingen)	5,5
2. E. Sautter (Pfullingen)	8,0	8. T. Glück (Leingarten)	5,0
3. S. Hellmuth (Mönchfeld)	8,0	9. H. Shadow (Oberndorf)	4,5
4. H. Mink (Kisslegg)	8,0	10. A. Cucek (Leingarten)	3,0
5. M. Coconcelli (Dettingen)	6,5	11. S. Gerhardt (Bietigheim-Biss.)	3,0
6. S. Schörregg (Albstadt)	6,0		
		12. I. Rosenboom (Münchfeld)	0,0

Offener Jugendschachtag 1985 in Rutesheim

Zum ersten Offenen Jugendschachtag 1985 in Rutesheim waren 85 Jugendliche gekommen. Für den Veranstalter Rutesheim und für die Württ. Schachjugend sicherlich ein Anfang, jedoch mit etwas Wehmut vermischt, hatte man doch mit weit mehr Jugendschachspielern aus ganz Württemberg gerechnet.

Für die Jugendlichen, die den Weg nach Rutesheim nicht gescheut haben, war dies sicherlich ein großer Vorteil, so konnte der Preisfonds von ca. 2000,- DM in Form von Pokalen und zahlreichen Buchpreisen unter die Bestplatzierten verteilt werden. Selbst 5. und 6. kamen nach in den Genuß eines Buchpreises und auch an Trostpreisen hat es nicht gefehlt.

Als Erinnerung hat jeder der teilnehmenden Jugendlichen die Erinnerungsplakette des Württ. Jugendschachtages bekommen.

Ergebnisse der Jahrgangsbesten:

Jahrgang 1966:

1. Stefan Hamm, Asperg
2. Jörg Stefan Rabl, Ludwigsburg
3. Andreas Whittome, Ludwigsburg

Jahrgang 1967:

1. Philipp von Berg, Fasanenhof
2. Wolfgang Dehmel
3. Kai Volker Wenzel, Spvgg. Böblingen

Jahrgang 1968:

1. Martin Hertweck, Spvgg. Böblingen
2. Thomas Rothermel
3. Matthias Ruf, Fasanenhof

Jahrgang 1969:

1. Michael Nagelsdiek, Pfullingen
2. Volker Serr, Weil der Stadt
3. Jochen Marhold

Jahrgang 1970:

1. Andreas Mokosch
2. Thomas Glaser
3. Daniel Butscher

Jahrgang 1971:

1. Frank Hartmann, Rutesheim
2. Thomas Schicht
3. Ulrich Niebler

Jahrgang 1972:

1. Felix von Berg, Leonberg
2. Silke Meinecke, Rutesheim
3. Sascha Weinreich, Rutesheim

Jahrgang 1973:

1. Robin Lorenz, Marbach
2. Marco Smolnik
3. Martin Kronenbitter

Jahrgang 1974:

1. Rainer Funk, Rutesheim
2. Holger IVleinecke, Rutesheim
3. Lutz Derichsweiler

Jahrgang 1975:

1. Simon Kuon, Sindelfingen
2. Thomas Schwarz, Rutesheim
3. Sascha Rajic, Sindelfingen

Jahrgang 1976:

1. Tobias Dobler, Sindelfingen

Jahrgang 1978:

1. Peter Bräuning, Leinfelden

Jahrgang 1980:

1. Linde Selten, Sindelfingen

Württ. Jugendblitz-Einzeimeisterschaft 1985 in Böblingen

A-Jugend:

1. Aeleidenfeld (WD Ulm)	15,0	11. R. Warthmann (Tuttlingen)	8,5
2. S. Mohr (Marbach)	14,5	0. Wiech (Tuttlingen)	8,5
3. D. Kessler (Berkheim)	14,0	13. M. Schleske (Marbach)	7,5
4. T. Oberst (Senden)	12,5	14. J. S. Rabl (Ludwigsburg)	7,0
5. R. Knorpp (Zelt a.N.)	11,5	15. J. Rutz (Winterlingen)	6,5
6. M. Hönsch (Tübingen)	11,0	16. T. Munz (Rernshalden)	6,5
7. A. Krall (Mönchfeld)	10,5	17. M. Reichert (Iggingen)	6,0
8. K. Seeling (Oberkochen)	10,5	18. S. Laubengaier (Leinf.-Etd.)	1,5
9. S. Hamm (Asperg)	10,0	19. J. Peinitz (Magstadt)	0,0
10. A. Leyrer (Sen)	9,5		

B-Jugend:

1. T. Adam (WD Ulm)	13,5	10. S. Birk (Fellbach)	8,0
2. F. Zeller (6/engen)	13,0	M. Altenhof (Dettingen)	8,0
3. A. Schulze (Post Ulm)	12,0	12. A. Schmidt (Ditzingen)	6,5
4. H. Unrath (Remshalden)	11,5	13. T. Weller (Heidenheim)	6,0
5. M. Lang (Ditzingen)	10,5	14. K. Pomm (Marbach)	5,0
6. M. Nagelsdiek (Pfullingen)	9,5	15. M. Huber (Hechingen)	3,0
7. R. Kumer (Kornwestheim)	9,0	16. A. Ayrat (Winterlingen)	2,0
8. A. Schwenk (Rangendingen)	8,5	17. M. Machtolf (Wendlingen)	1,5
S. Michel (Ludwigsburg)	8,5		

C-Jugend:

1. C. Mann (Bockinggen)	15,5	R. Müller (Kisslegg)	8,5
2. M. Schröder (Markdorf)	13,5	11. M. Kramer (Tuttlingen)	7,5
3. T. Ostrich (Ebersbach)	13,0	12. P. Kneile (Göppingen)	7,0
4. A. Horwath (Bad Wimpfen)	9,0	J. Schlenker (Schwenningen)	9,0
J. Schlenker (Schwenningen)	9,0	13. J. Schauz (Giengen)	6,5
A. Wagner (Kisslegg)	9,0	14. R. Haiber (Besigheim)	5,5
7. J. Bruckenmayer (Hechingen)	8,5	15. T. Lenhard (Besigheim)	4,5
0. Beck (Rernshalden)	8,5	16. P. Breuning (Böblingen)	1,5
R. Lorenz (Marbach)	8,5	17. R. Erker (Winzingen)	0,5

SJ STUTTGART

Kreis Stuttgart-West

Kreisjugend-Einzelmeisterschaft

Bereits zum 4. Male fand in den Herbstferien in Bad Urach die Kreisjugend-Einzelmeisterschaft des Schachkreises Stuttgart-West statt.

Insgesamt waren 44 Teilnehmer am Start- diese Zahl spricht eindeutig dafür, daß dieses Turnier in dieser Form sehr beliebt bei unseren Schachjugendlichen ist und deshalb unbedingt beibehalten werden sollte.

Im Rahmen der Jugendmeisterschaft wurde eine Schachschulung von den Schachfreunden Klaus Weih, Jörg Grünenwald (beide Bundesligaspieler in Sindelfingen) und Manfred Lube (Spielleiter der Württ. Schachjugend) durchgeführt.

Diese Schulung hat sehr viel Anklang gefunden und der Schachkreis möchte sich von hier aus ganz herzlich für diese Schulung bedanken.

Ergebnisse:

A-Jugend:

1. Dirk Repplinger, Gärtringen (C-Jugendliche)
 2. Volker Serr, Weil der Stadt
 3. Stefan Urlichs, Leonberg
- Insgesamt 10 Teilnehmer

B-Jugend:

1. Uwe Wittmann, Sindelfingen
 2. Sven Leiser, Sindelfingen
 3. Stefan Weibel, Spvgg. Böblingen
- insgesamt 12 Teilnehmer

C-Jugend:

1. Jürgen Bauer, Wildberg
 2. Michael Kistler, Sindelfingen
 3. Felix von Berg, Leonberg
- Insgesamt 12 Teilnehmer

D-Jugend:

1. Martin Selten, Sindelfingen
 2. folger Meinecke, Rutesheim
 3. Ulrich Weiler, Sindelfingen
- Insgesamt 10 Teilnehmer



SJ NECKAR-FILS

Bezirksjugendeinzelmeisterschaft

vom 10.- 12.1.86 in Erpfingen

A-Jugend:

1. T. Dolgener (Urach)	4,0	6. P. Zobel (Pfullingen)	2,5
2. A. Krebs (Ebersbach)	3,5	7. A. Hanspach (SC Geislingen)	2,0
3. H. G. Lutz (Urach)	3,5	8. G. Mende (Tübingen)	1,5
4. T. Kunz (Rottenburg)	3,5	9. H. J. Höfer (Ebersbach)	1,0
5. F. Braig (SC Geislingen)	3,0	Lankes (Donzdorf) ausgeschieden	

B-Jugend:

1. D. Dolgener (Urach)	4,5	7. G. Wende (Donzdorf)	2,5
2. A. Keil (SV Esslingen)	3,5	8. S. Otlisi (SV Esslingen)	2,5
3. H. Jenke (Pfullingen)	3,0	9. C. Voll (Reichenbach)	2,0
4. J. Cabir (Donzdorf)	3,0	10. T. Ostric (Ebersbach)	2,0
5. U. Bucher (Ebersbach)	2,5	11. M. Machtolf (Wendungen)	2,0
6. G. Liebich (Tübingen)	2,5		

C-Jugend:

1. A. Samak (SV Esslingen)	4,0	7. F. Frommann (Pfullingen)	2,5
2. C. Brauning (Ammerbuch)	4,0	8. M. Kehrer (Ebersbach)	2,5
3. J. Mader (Ebersbach)	3,5	9. P. Himken (Reichenbach)	2,0
4. R. May (Ebersbach)	3,0	10. O. Ouaisser (Altbach)	2,0
5. A. Werner (SV Reutlingen)	3,0	11. T. Wolf (Ebesbach)	1,0
6. T. Gnirk (Pfullingen)	2,5		

Mädchen:

i. E. Sautter (Pfullingen)	3,5	4. M. Ernst (Plochingen)	1,0
2. M. Coconcelli (Dettingen)	3,0	5. K. Puhan (Fuder)	0,0
3. K. Hübner (Pfullingen)	2,5		

Bezirksjugendpokalturnier

am 4.1.86 in Wendlingen

1. Runde:

Erich Lankes (Donzdorf) - Hans Günter Luz, (Urach) 1:0; Gerd Wende (Donzdorf) - Markus Machtolf (Wendlingen) 1:0; Tobias Dolgener (Urach) - Jusuf Cabir (Donzdorf) 1:0; Rene Kögler (Hohbuch) - Chris Slawitsch (Nekartenzlingen) 1:0

2. Runde:

Erich Lankes - Tobias Dolgener 1:0; Rene Kögler - Gerd Wende 1:0

3. Runde:

Rene Kögler - Erich Lankes 0:1

Kreis Ess'ingen-Nürtingen

Jugendvergleichskampf

Der Sportkreis Reutlingen-Tübingen veranstaltet einen Schachvergleichskampf der Jugend zwischen den Schachkreisen Reutlingen-Tübingen, Esslingen-Nürtingen und Zollern/Alb. Zu diesem Schachtreff sind die Jugendspieler des Schachkreises Esslingen-Nürtingen herzlich eingeladen! Höchstalter 20 Jahre.

Wer Interesse hat, möchte sich bitte melden bei:

Franz Kindermann, Nürtingen, 207022/8517

Einladung Kreis-Jugendblitz Einzelmeisterschaft 1986

Der Schachverein Nürtingen trägt die diesjährige KJBE am Samstag, 8.3.86 im Spiellokal in der Nürtinger Stadthalle aus. Dazu laden wir alle Jugendlichen des Kreises mit ihren Betreuern herzlich ein.

Bitte den Spielerpaß mitbringen!

Es wird in folgenden Altersgruppen gespielt:

A-Jugend Stichtag:	1.9.66
B-Jugend Stichtag:	1.9.69
C-Jugend Stichtag:	1.9.71
Mädchen Stichtag:	1.9.66

Anmeldung vor Turnierbeginn bei der Spielleitung.

Spielbeginn 14.30 Uhr.

Wenn möglich, Spielmaterial mitbringen.

Austragungsmodus:

Gespielt wird nach den FIDE-Regeln.

In jeder Gruppe spielt Jeder gegen Jeden. Die 5 Ersten jeder Gruppe steigen in das Bezirksturnier auf. Bei Punktgleichheit entscheidet ein Stichkampf. Blitzpartien über 5 Minuten.

Es freut herzlich die Jugend der Schachverein Nürtingen

Franz Kindermann

SJ OSTALB

Bezirksmeisterschaft 1985

A-Jugend:

1. T. Weiler (Heidenheim)	6,0	8. V. Duschek (Heidenheim)	3,5
2. M. Hofmann (Crailsheim)	5,5	9. L. Knebel (Neresheim)	2,5
3. A. Raff (Heidenheim)	5,0	10. J. Denk (Leinzelff)	2,5
4. M. Reichert (Schw. Gmünd)	4,0	11. A. Vogt (Schw. Gmünd)	Z5
5. A. Ableiter (Heidenheim)	4,0	12. O. Thamer (Schw. Gmünd)	2,5
6. F. Stiefel (Crailsheim)	4,0	13. M. Kunett (Ellwangen)	2,0
7. K. Seefing (Oberkochen)	3,5	14. O. Härer (Schw. Gmünd)	1,5

B-Jugend:

1. P. Gomolla (Königsbronn)	4,0	8. S. Baur (Heubach)	2,5
2. L. Serey (Heubach)	4,0	9. F. Wiesner (Gierigen)	2,5
3. G. Pitselis (Schw. Gmünd)	3,5	10. C. Waldherr (Ellwangen)	2,0
4. W. Pohlt (Schw. Gmünd)	3,0	11. R. Jürgens (Königsbronn)	2,0
5. P. Marwan (Heubach)	3,0	12. R. Schoch (Ellwangen)	1,5
6. P. Hitzler (Schnaitheim)	3,0	13. M. Eller (Ellwangen)	1,0
7. J. Schaub (Giengen)	3,0	14. R. Lutsch (Heidenheim)	0,0

C-Jugend

1. G. Gündisch (Heidenheim)	4,5	5. A. Buksbaum (Heubach)	2,0
2. F. Breitländer (Ellwangen)	4,0	6. O. Bittner (Heidenheim)	2,0
3. M. Waldherr (Ellwangen)	4,0	7. M. Burr (Ellwangen)	1,0
4. K. Mencl (Heidenheim)	2,5	8. R. Kunen (Ellwangen)	0,0

Mädchen

1. A. Ludwig (Heidenheim)	4,5	5. M. Plitzer (Ellwangen)	2,0
2. P. Hofmann (Böbingen)	4,0	6. I. Maier (Heidenheim)	2,0
3. S. Fiesterer (Ellwangen)	3,0	7. S. Renoth (Ellwangen)	1,5
4. S. Ritz (Niederstotzingen)	3,0		

Blitzmeisterschaft

A-Jugend:	1. Seeling	8,0	B-Jugend:	1. Marwan	12,0
	2. Reichert	6,0		2. Gomolla	12,0
	3. M. Kunert	2,5		3. Pitselis	11,0
	4. Denk	2,0		4. Hitzler	9,5
	5. Vogt	1,5		5. Pohl	9,5
C-Jugend:	1. Bittner	4,5		6. Baur	8,5
	2. Breitländer	4,0		7. Scheuz	8,5
	3. Gündisch	3,5		8. Wiesner	7,5
	4. Gierig	3,5		9. Serey	7,5
	5. Buksbaum	3,0		10. C. Waldherr	6,0
	6. M. Waldherr	2,5		11. Kiriakidis	5,5
	7. R. Kunert	0,0		12. Jürgens	3,5
Mädchen:	1. Ludwig	5,0		13. Lutsch	3,0
	2. Hofmann	4,0		14. Schoch	1,0
	3. Maier	3,0		15. Eller	0,0
	4. Ritz	0,0			

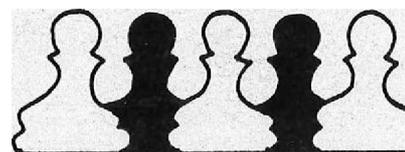
Schulschach

Folgende Mannschaften wurden Gruppensieger und nehmen an der Endrunde teil:

WKG I /A: MSG Giengen
WKG I /B: MPG Heidenheim
WKG I /C: BG Schorndorf
WKG II/A: G Heubach
WKG II/B: PG Ellwangen
WKG11/C: MPG Heidenheim I
WKG II/D: SG Heidenheim

WKG IV/A: RS Schwäbisch Gmünd I
WKG1V/B: RS Schwäbisch Gmünd II
WKG IV/C: HS Lorch I

In der Wettkampfgruppe III ist noch eine Runde zu spielen.



NACHRICHTEN

Heuchelmtmixturnier SV Leingarten

Sechs Jugendmannschaften trafen sich im November 1985 in der Festhalle Leingarten zum VI. Heuchelbergturnier.

Zu vergeben war wieder die "Pizza" - ein begehrter Wanderpokal und viele Sachpreise. Eine Mannschaft setzte sich aus zehn Jugendspielern und max. vier Ersatzspielern in gestaffelten Altersgruppen zusammen. Desweiteren mußte mindestens ein Brett mit einem Mädchen besetzt sein. Gespielt wurden Partien mit 15 Minuten Bedenkzeit.

Nach fünf spannenden Runden zeigte sich folgendes Endergebnis:

1. Dettingen	9:1	34,5
2. Winnenden	8:2	32,0
3. Leingarten	7:3	33,0
4. Meimsheim/Güglingen	2:8	21,0
5. Eppingen	2:8	15,5
aV Villsbach	2:8	14,0

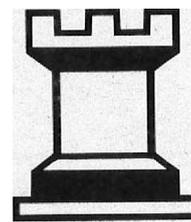
Bei der Brettwertung belegten folgende Spieler die ersten Plätze:

Brett 1: Martin Altenhof (Dettingen)
Brett 2: Claus Ebinger (Eppingen)
Brett 3: Helmut Dautel (Meimsheim)
Brett 4: Tanja Glück (Leingarten)
Brett 5: Alexandra Cucek (Leingarten)
Brett 6: Nebojsa Pantic (Winnenden)
Brett 7: Frank Schweigerer (Dettingen)
Brett 8: Reiner Ehmann (Winnenden)
Brett 9: Günther Reimann (Winnenden)
Brett 10: Klaus Nordhausen (Winnenden)

Roland Dietz

11. Internationales Böblinger Open

Mit 219 Teilnehmern wurde das 2. Internationale Böblinger Open, ausgerichtet vom SC HP Böblingen 1975 e.V., wieder stark besucht. Dieses Mal waren es 55 Schachfreunde mehr als 1984. Sfr. Reiner Laib und Gerd Schmid waren entsprechend vorbereitet, da daß die erste Runde mit nur einer Stunde Verspätung gestartet werden konnte.





Das 2. Inter. Bablinger Open war mit 220 Teilnehmern aus zwei Kontinenten ein neuer Veranstaltungsrekord in Württemberg. Zwei Int. Großmeister, mehrere int. Meister und FI DE-Meister waren am Start und hielten 9 Runden durch. Sieger wurde mit 7,5 Pkt. der IM Novoselski (Jugoslawien, links im Bild) mit verfeinerter Buchholzwertung vor den punktgleichen FM Franke (Cannstatt) u. IM Barbero (Argentinien, rechts auf dem Siegerpodest). Ganz rechts Hauptturnierleiter Gert Schmid vom Veranstalter SC Hewlett Packard Böblingen) **Foto: Bsirske**

Die Teilnehmer kamen aus Argentinien, Holland, Italien, Jugoslawien, Österreich, Schweiz, Ungarn sowie aus fast allen Bundesländern.

Außer der Masse war auch Klasse angereist, um noch einmal vor dem Jahreswechsel die geistigen Klingen zu kreuzen. Hier die eingeladenen Titelträger:

1. GM Viastimil Hort 2545 (SG Porz)
2. GM Laszlo Vadasz 2420 (Ungarn)
3. IM Stefan Kindermann 2480 (FC Bayern München)
4. IM Ralf Lau 2460 (Solingen)
5. IM Gerard() Barbero 2455 (Argentinien)
6. IM Klaus Bischoff 2450 (FC Bayern München)
7. IM Zoran Novoselski 2390 (Jugoslawien)
8. FM Dr. Bela Vigh 2420 (Ungarn)
9. FM Lajos Szell 2345 (Ungarn)
10. FM Peter Hardicsay 2340 (Ungarn)
11. FM Klaus I(Jundt) 2340 (FC Bayern München)
12. FM Heribert Franke 2335 (Bad Cannstatt)

Nach neun Runden standen dann am 30.12. 85 um 21.05 Uhr die Sieger Novoselsky, Franke und Barbero fest. Hier noch die Plazierungen der ersten 50:

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Z. Novoselski (Jugosl.) 7,5/56,0 | 26. F. Ott (Ludwigsburg) 6,0/48,0 |
| 2. H. Franke (Cannst.) 7,5/56,0 | 27. A. Schelle (Nürnberg) 6,0/48,0 |
| 3. G. Barbero (Argent.) 7,5/55,0 | 28. M. Strobel (SSF 1879) 6,0/47,5 |
| 4. V. Hort (Porz) 7,0/58,0 | 29. J. Rentschler (Langenau) 6,0/47,0 |
| 5. L. Szell (Budapest) 7,0/55,0/ | 30. P. Holzschuh (Murrhardt) 6,0/46,5 |
| 6. S. Kindermann (Münch.) 7,0/54,0 | 31. S. Curovic (Jugosl.) 6,0/46,5 |
| 7. L. Vadasz (Pudapest) 7,0/53,5 | 32. P. Hertzog (Tübingen) 6,0/46,0 |
| 8. K. Klundt (München) 7,0/53,0 | 33. S. Krug (SC Hoch) 6,0/46,0 |
| 9. K. Bischoff (München) 7,0/51,0 | 34. N. Hörmann (Memmingen) 6,0/46,0 |
| 10. J. Willemsen (De ooe) 7,0/46,5 | 35. M. Braun (Sindelfingen) 6,0/45,0 |
| 11. R. Mandl (Regensburg) 6,5/55,0 | 36. I. 1. Trettin (Tübingen) 6,0/44,5 |
| 12. R. Lau (Solingen) 6,5/53,0 | 37. F. Amos (Heilbronn) 6,0/44,0 |
| 13. P. Hardicsay (Budapest) 6,5/52,0 | 38. N. Martinovic (Stgt.) 6,0/43,5 |
| 14. T. Witke (Schmiden) 6,5/51,5 | 39. R. Nickel 6,0/42,0 |
| 15. W. Melcher (Kirchheim) 6,5/49,0 | 40. A. Hoffmann (Sindelf.) 6,0/42,0 |
| 16. B. Reinhard (Eppirgen) 6,5/48,5 | 41. T. Riebe (SV Latz) 6,0/39,0 |
| 17. J. Lenz (FTG) 6,5/48,0 | 42. A. Kurz (SK Hof) 6,0/39,0 |
| 18. P. Bauer (Sindelfingen) 6,5/43,5 | 43. R. Widmann (SM Botnang) 5,5/51,0 |
| 19. O. Vukovic (Jugoslawien) 6,5/51,5 | 44. B. Frank (SF Frie) 5,5/50,0 |
| 20. E. Fochtfur (Mutlangen) 5,0/51,5 | 45. R. Volt (Salzburg) 5,5/48,5 |
| 21. W. Kunz (Cannstatt) 6,0/51,0 | 46. H. Hoffmann (Sindelf.) 5,5/48,5 |
| 22. R. Schneider (Neu-Ulm) 6,0/50,0 | 47. B. Prinz (Schw. Hall) 5,5/48,0 |
| 23. C. Beyer (Ludwigsburg) 6,0/49,5 | 48. U. Rapp (Marbach) 5,5/47,0 |
| 24. C. Rother (Regensburg) 6,0/49,5 | 49. A. Schmitt (TSF) 5,5/46,5 |
| 25. Dr. Vigh Bele (VASAS) 6,0/49,0 | 50. M. Achraimer (Nürnberg) 5,5/46,0 |

Gert Si, I urriid

22. Sindelfinger Jugendschachtag

Der 22. landesoffene Sindelfinger Jugendschachtag brachte mit 152 Teilnehmern aus insgesamt 38 Vereinen des Landes einen neuen Besucherrekord.

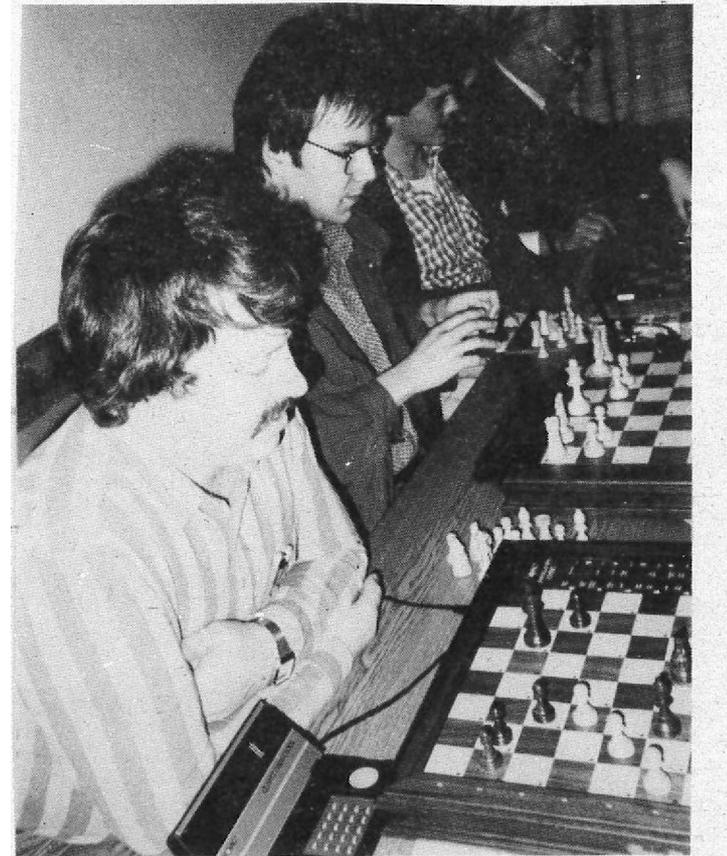
Für den organisatorischen Ablauf hatte Abteilungschef Dr. Max und Jugendleiter Schmalenbach einen großen Helferkreis zur Seite, der von der Runden-einteilung bis zur Auswertung mit abschließender Siegerehrung mit Urkunden für die Sieger und Preisen für alle Teilnehmer sorgte.



Aus dem Viererteam-Wettbewerb ging das Team aus Weil der Stadt (Kerpe, Serr, Dehmel, Lux) als Blitzsieger hervor. Bild: Bsirske



Hier kämpft der Jahrgang 1973 beim 22. Sindelfinger Jugendschachtag um die Punkte. Interessant ist es, daß gerade bei den jüngeren Jahrgängen immer mehr Mädchen am gemeinsamen Wettbewerb teilnehmen Bsirske



Beim Viererteam-Wettbewerb der Vereine war in der Vorrunde auch eine Computermannschaft „am Drücker“. Bedient wurden die Denkmaschinen (Bild) von vorn, Landenbach, Ulrich (I. Bundesliga) und Misch. Das Team wurde Sieger in dieser Vorgruppe, verzichtete dann aber auf die Teilnahme am Finale. Foto: Bsirske

Jahrgangssieger 1980:

Thomas Botond (Gerlingen)

Jahrgangssieger 1979:

Jörg Maus (SG Ebingen), Mädchenbeste wurde Tanja Pulwer (Birkenfeld)

Jahrgangssieger 1978:

Peter Breuning (Leinfelden) vor Mirko Kus (Sindelfingen), Mädchenbeste Christine Reimann (Magstadt)

Jahrgangssieger 1977:

Tobias Sawallich (Winterlingen) vor Günter Brenner (Sindelfingen) und Marcel Hagen (SG Filder)

Jahrgangssieger 1976:

Tobias Döhler (Sindelfingen) 11 Punkte vor Knut Maier (Wildberg) 9 Punkte, Mädchenbeste Martina Rettenmaier (Ellwangen)

Jahrgangssieger 1975:

Simon Kuo (Sindelfingen) 7, vor Sandra Rutz (Mädchenbeste aus Winterlingen) 6 und Marco Brandt (Sindelfingen) bei 9 Teilnehmern.

Jahrgangssieger 1974:

Holger Meinecke (Rutesheim) 10 vor Merten Hubel (Birkenfeld) 9,5 und Reinhold Böhringer (Obersulmetingen) 9, Mädchenbeste Sandra Maier (Fasanenhof).

Jahrgangssieger 1973:

Bernhard Sinz (SG Ebingen) 10 vor Matthias Walz (Fasanenhof) 8 und Michael Mehrer (Ebersbach) 7,5. Mädchenbeste Tanja Hofmann (SG Filder)

Jahrgangssieger 1972:

Hartmut Cech (Feuerbach) 7 vor Harry Gohil (SG Ebingen) 5,5 und Michael Kistler (Sindelfingen) 5. Mädchenbeste Mareike Hubel (Birkenfeld) 4 vor Veronika Knödler (Offingen). 20 Teilnehmer 7 Runden Schweizer System.

Jahrgangssieger 1971:

Thomas Augst (Ludwigsburg) 7 vor Toni Ostrich (Ebersbach) 5 und Gregor Pitsehlis (Schw. Gmünd) 5. Mädchenbeste Petra Hörnle (Obersulmetingen) vor Sabine Gerhardt (Bietigheim-Bissingen) und Susanne Ritz (Sontheim). 15 Teilnehmer 7 Runden Schweizer System.

Jahrgangssieger 1970:

Axel Schmidt (Ditzingen) 5,5 vor Uwe Wittmann (Sindelfingen) 5,5 und Bernhard Bitzel (Ditzingen) 5. Mädchenbeste Martina Gretzinger (Obersulmetingen). 16 Teilnehmer 7 Runden Schweizer System.

Jahrgangssieger 1969:

Volker Serr (Weil der Stadt) 9 vor Marc Lang (Ditzingen) 8 und Steffen Michel 6,5. Mädchenbeste Martina Hörnle (Obersulmetingen) bei 10 Teilnehmern.

Jahrgangssieger 1968:

Armin Zimber (Feuerbach) 8,5 vor Jörg Süß-Kullrich (Ludwigsburg) 7 und Michel Kunert (Ellwangen) 6,5 bei 10 Teilnehmern.

Jahrgangssieger 1967:

Filip von Berg (Fasanenhof) 6, vor Klaus Weber (Feuerbach) 5,5 und Thorsten Lux (Stuttgart) 4,5. Andreas Filip (Sindelfingen) ebenfalls 4,5. 16 Teilnehmer 7 Runden Schweizer System

Jahrgangssieger 1966:

Karl-Ulrich Rebmann (Spvgg. Böblingen) 5 vor Andreas Whittome (Ludwigsburg) und Andreas Kerpe (Weil der Stadt) je 4,5 Punkte. 8 Teilnehmer

Jahrgangssieger 1965:

der außer Konkurrenz spielende Schachcomputer Elite Avantgarde, bedient von Ernst Musch (Ehningen) mit 8 Punkten vor Martin Schaaß (Kornthal) 7, Christian Grewe (Schorndorf) 6,5 und Wolfgang Rinderknecht (Pliezhausen) mit 5 Punkten und Jürgen Brunner (Sindelfingen) ebenfalls 5 Punkte.

Das den Jugendschachtag abschließende Mannschaftsblitzturnier der Vereine gewann in der Endrunde Weil der Stadt in der Besetzung Kerpe, Serr, Dehmel, Lux vor den Teams aus Feuerbach, Schorndorf und Sindelfingen.

Leo Bsirske

Heidenheimer Stadtblitzmeisterschaft

Der Württ. Blitzmeister Thomas Witke aus Schmiden mußte alles geben um auch Stadtblitzmeister von Heidenheim zu werden. Das Turnier verlief in einem sehr harmonischen Rahmen und stand auf hohem Niveau. Insgesamt beteiligten sich 42 Blitzer, die zum Teil sehr große Anfahrtswege in Kauf nahmen.

Endstand Finalgruppe A (15 Teilnehmer)

1. Wilke (Schmiden)	12,5	9. Zeller (Giengen)	6,5
2. Fritz (Post Ulm)	11,5	10. Knesevic (Oberkochen)	5,5
3. Pieper (Post Ulm)	10,5	11. U. Ri ernenn (Königsbronn)	4,5
4. Fochtl (Mutlangen)	9,0	12. Caspers (Böblingen)	4,5
5. A. Weiß (Königsbronn)	8,5	13. R. Schreiber (Königsbronn)	4,5
6. Römer (Post Ulm)	7,5	14. Lederle (Dillingen)	4,0
7. Rehm (Dillingen)	7,0	15. Köhler (Königsbronn)	2,5
8. Martinovic (Stgt.)	6,5		

Finalgruppe B (15 Teilnehmer):

1. Born (HP Böblingen) 11,0; 2. Skribanek (HP Böblingen) 11,0; 3. Schulze (Post Ulm) 8,5; 4. K. Bräunlin (Giengen) 8,0; 5. Kowohl (Giengen) 7,5.

Finalgruppe C (12 Teilnehmer):

1. M. Laible (Heidenheim) 8,5; 2. A. Raff (Heidenheim) 7,5; 3. J. Schreiber (Königsbronn) 7,5; 4. Gomolla (Königsbronn) 7,5.

Siegfried Scheu

Heilbronner Winter-Blitzturnier

Das traditionelle offene Winter-Blitzturnier des Heilbronner Schachvereins war mit 42 Teilnehmern sowohl quantitativ als auch qualitativ sehr stark besetzt. In 7 Vorgruppen wurden die Teilnehmer für die drei Finalgruppen ermittelt.

Sieger wurde des Gewinner der Jahreswertung 1985 Günter Funk (SV Heilbronn) mit 10 Punkten aus 13 Partien. Den zweiten Platz belegte Paul Funk (Eppingen) mit 9 vor Jürgen Kleintert (Böckingen) mit 8 Zählern. Vierter wurde Thorsten Schulte (Schmiden) mit 7,5 vor Eyer (Eppingen), Thomas Mädler (Amorbach), Claus Siffing (Meimsheim/Güglingen) und Abendroth (Lauffen) mit je 7 Punkten.

Im Finale B siegte Zundel (Lauffen) vor Christian Mann (Böckingen) und im Finale C gewann Arno Huth (Untergruppenbach).

Wolf Böhringer

TERMINVORSCHAU

Offener Böblinger Juoendschachta 86

Ausgerichtet werden von der Spvgg. Böblingen ein **15-Minuten-Schnellturnier** in Jahrgangsgruppen und anschließend ein **Vierer-Mannschaftsblitzturnier**. Teilnehmen können alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1966 und jünger.

Wann?

5. April 1986

Beginn 10 Uhr

Anmeldeschluß 9.30 Uhr

Wo?

Sporthalle Böblingen, Stettiner Str. 51, 7030 Böblingen

Startgeld: 4,- DM.

Es gibt wertvolle Buch- und Sachpreise, wobei kein Teilnehmer leer ausgeht.

Voranmeldung und weitere Informationen:

Eugen Till, Holzgerlinger Weg 15, 7030 Böblingen, 4207031/225152

Terminkalender

- 22.02.86 Württ. Jugendpokal 1. Runde
- 02.03.86 Verbandsliga 6. Runde Nord; 7. Runde Süd
- 08.03.86 Württ. Blitz-Einzelmeisterschaft 1986
- 08.03.86 Württ. Jugendpokal 2. Runde
- 09.03.86 Oberliga 7. Runde
- 21.03.86 - 29.3.86 ELO-Turnier Herrenberg (Ausrichter SG Schönbuch)
- 22.03.86 Württ. Jugendpokal 3. Runde
- 23.03.86 Verbandsliga 7. Runde Nord; 8. Runde Süd
- 01.04.86 - 05.04.86 Württ. Jugendmeisterschaft: A-Jugend in Ellwangen, B-Jugend in Markdorf, C-Jugend in Altensteig, Mädchen in Sindelfingen
- 05.04.86 Offener Böblinger Jugendschachtag 1986
- 06.04.86 Verbandsliga 9. Runde Süd
- 09.04.86 - 11.06.86 12. Offene Sindelfinger Stadtmeisterschaft
- 13.04.86 Verbandsjugendliga 1. Runde
- 27.04.86 Verbandsjugendliga 2. Runde
- 01.05.86 - 04.05.86 Int. Damenvierländerturnier in Straubing
- 04.05.86 6. Offene Tuttlinger Stadtmeisterschaft für Vierermannschaften
- 04.05.86 Städtekampf Stuttgart - Zürich, Festhalle Feuerbach
- 04.05.86 Jugendstädtekampf Stuttgart - Cardiff, Festhalle Feuerbach
- 08.05.86 - 11.05.86 5. Oberndorfer Stadtmeisterschaft
- 10.05.86 Verbandsjugendliga 3. Runde
- 11.05.86 DSB-Kongreß (NRW)
- 12.05.86 - 16.05.86 Württ. Talentsichtung in Ruit (WSJ)
- 17.05.86 Offene Württ. Damen-Einzel-Blitzmeisterschaft in Böblingen (Novotel)
- 23.05.86 - 25.05.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Fachlehrgang Teil I
- 25.05.86 Verbandsjugendliga 4. Runde
- 25.05.86 68. Vierermannschafts-Blitzturnier in Ditzingen
- 31.05.86 - 01.06.86 Jugendländerkampf Rheinland-Pfalz - Württemberg
- 01.06.86 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1. Runde
- 01.06.86 Jubiläums-Talkrabben-Blitzschachturnier, Festhalle Feuerbach
- 06.06.86 - 08.06.86 SCHACHTREFF 86
- 07.06.86 Württ. Jugendschachtag
- 08.06.86 Verbandsjugendliga 5. Runde
- 13.06.86 - 17.06.86 Sportjugend-Begegnung in Schleswig-Holstein
- 20.06.86 - 22.06.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Fortbildungslehrgang
- 21.06.86 - 22.06.86 Deutsche Damen-Einzelblitzmeisterschaft in Hameln
- 22.06.86 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2. Runde
- 22.06.86 Verbandsjugendliga 6. Runde
- 27.06.86 - 29.06.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Fachlehrgang Teil II
- 28.06.86 Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft
- 06.07.86 Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft - Finale
- 06.07.86 Verbandsjugendliga 7. Runde
- 08.08.86 - 17.08.86 Württ. Damenmeisterschaft in Titisee-Neustadt
- 16.08.86 - 24.08.86 Württ. Kandidatenturnier 1986
- 20.08.86 - 31.08.86 Offene Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft in Zell am Harmersbach
- 31.08.86 Verbandsjugendliga Finale
- 06.09.86 Württ. Jugendblitz-Einzelmeisterschaft
- 06.09.86 Simultanvorstellung IGM Klaus Darga, Festhalle Feuerbach
- 13.09.86 - 14.09.86 Tagung der Damenschachreferenten in Fulda
- 03.10.86 - 05.10.86 Vorrunde Deutsche Damenmannschaftsmeisterschaft in Mannheim
- 11.10.86 - 12.10.86 Jugendländerkampf Württemberg - Bayern in Ulm
- 27.10.86 - 31.10.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Prüfungslehrgang
- 16.12.86 - 30.12.86 3.Int. Böblinger Open

12. Offene Sindelfinger Stadtmeisterschaft.

Veranstalter:

VfL Sindelfingen, Abteilung Schach

Spielort:

Stadion-Gaststätte Sindelfingen, Rosenstr. 12/1, Ge07031/805180

Termine:

1. Runde: 9.4.86	6. Runde: 14.5.86
2. Runde: 16.4.86	7. Runde: 28.5.86
3. Runde: 23.4.86	8. Runde: 4.6.86
4. Runde: 30.4.86	9. Runde: 11.6.86
5. Runde: 7.5.86	

Siegerehrung und Blitzturnier am 18.6.86

Beginn:

jeweils Mittwoch um 19.00 Uhr

Startgeld:

Erwachsene 30 DM, Jugendliche 20 DM

Reuegeld:

Erwachsene 20 DM, Jugendliche 20 DM

Das Reuegeld verfällt, wenn ein Spieler unentschuldig zur fälligen Runde nicht antritt. Bei zweimaligem unentschuldigtem Fehlen wird ein Spieler gestrichen.

Meldungen

Durch Einzahlung des Start- und Reuegeldes auf Konto Nr.3057115 bei der Kreissparkasse Sindelfingen (Kontoinhaber: Helmut Kimmel, Stichwort:

Stadtmeisterschaft 1986) oder an den Spielabenden des VfL Sindelfingen (mittwochs).

Meldeschluss:

Mittwoch, 9.4.86 um 18.45

Teilnehmerzahl:

maximal 80

Spielmodus:

9 Runden nach Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden. Danach werden die Uhren um je 30 Minuten zurückgestellt und es wird bis zur Entscheidung gespielt.

Preise:

1. Preis: 1000,-- DM	4. Preis: 300,-- DM
2. Preis: 700,-- DM	5. Preis: 200,-- DM
3. Preis: 500,-- DM	6. Preis: 100,-- DM

sowie Sonderpreise für die besten Spieler aus den unteren Ingo-Gruppen (wird bei Turnierbeginn festgelegt).

Auswertung:

Das Turnier wird nach Ingo ausgewertet.

Turnierleitung:

Michael Hermann, Gretterstr. 22, 7000 Stuttgart 31.

Tel. Auskunft erteilt Günter Rehn, **007031/809250**.

PARTIEN

Partien vorn Böblinger Open:

KINDERMANN - MELCH ER

1/2

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cd4 4.Sd4 a6 5.Ld3 g6 6.00 Lg7 7.Sf3 d6 8. Sc3 Sf6 9.Lf4 00 10.Dd2 b5 11.a3 Lb7 12.Tfe1 Dc7 13.Lf1 Td8 14. Tad1 Se8 15.e5 Lf8 16.De3 Lf3 17.Df3 c5 18.Ld3 Sc6 19.Dg3 Sa5 20.Lc1 Sc4 21 ,Sb1 b4 22.ab4 Lb4 23.c3 118 24.Sd2 Sd2 25.Ld2 a5 26.Ta1 Db6 27.Ta2 Db3 28.Tea1 a4 29.Df4 d4 30.Le4 dc3 31.bc3 Ta6 32.h4 a3 33.h5 Ta4 34.Df3 Dc4 35.Lg5 Tc8 36.Lb7 Tc5 37.Le3 Te5 38.hg6 hg6 39.Dc6 Sg7 40.Ld4 Tea5 41.Dd7 Th5 42.Dd8 Tb5 43.Lf3 e5 44.Le3 Se6 45.Dd1 Tba5 46.Lb6 Ta6 47.Le2 Dc3 48.Tc2 Db4 49. La6

FRANKE - VADASZ

1:0

1.d4 Sf6 2.Sf3 e6 3.Lg5 c5 4.c3 Sc6 5.e3 d5 6.Sbd2 Ld6 7.Ld3 00 8.00 h6 9.Lh4 e5 10.e4 95 11.Sg5 ed4 12.Sh7 Sh7 13.Ld8 dc3 14. Lh4 cd2 15.Dd2

HORT - NOVOSELSKI

0:1

1.d4 Sf6 2.c4 e5 3.de5 Sg4 4.Sf3 Lc5 5.e3 Sc6 6.Sc3 Sce5 7113 Sf3 8.Df3 Se5 9.Dg3 Sg6 10.h4 Ld6 1114 Le7 12.Sd5 00 13.Ld2 Lh4 14.Th4 Sh4 15.Lc3 Sg6 16.f5 d6 17.fg6 1g6 18.000 Lf5 19.c5 c6 20.Sf4 d5 21.e4 Le4 22.Se6 De7 23.Sf8 Tf8 24.De3 Dh4 25.g3 Dh2 26.Ld3 Ld3 27.Dd3 Df2 28.1A4 Df3 29.Kc2 g5 30.Te1 Dd3 31.Kd3 g4 32.Te7 Tf7 33.Te8 Tf8 34.Te7 Tf7 35.Te8 Tf8 36.Te3 h6 37.Te6 Tf7 38.Tg6 Kh7 39.Tg4 g5 40.Le3 Kg6 41.Ke2 a6 42.a4 Te7 43.Td4 h5 44.b3 Kf5 45,Kf3 Kg6 46.Ld2 Tf7 47.Ke2 Te7 48.Le3 Kf5 49.Kf3 Kg6 50.b4 Tf7 51.Ke2 Td7 52.Td1 Kf5 53.Kf3 Kg6 54.Td4 Tf7 55.Ke2 Td7 56.Td2 Kf5 57.Kf3 Kg6 58.Td1 Td8 59.Ke2 Te8 60.Td4 Td8 61.b5 ab5 62.ab5 cb5 63.Tb4 Td7 64.Tb5 Kf5 65.Tb6 d4 66.Td6 Td6

KLUNDT - SZELL

0:1

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 f5 4.Sc3 fe4 5,Se4 Sf6 6.De2 d5 7.Sf6 gf6 8.d4 Lg7 9.t1e5 00 10.e6 Se5 11.00 Le6 12.Sd4 Ld7 13.f4 c6 14.La4 Db6 15.c3 Tae8 16.Lc2 Sg4 17.Dd3 f5 18.h3 c5 19.hg4 cd4 20.c4 dc4 21.Dc4 Kh8 22.Db3 fg4 23.Db6 ab6 24.Ld3 Lf5 25.Lf5 Tf5 26.Kf2 Tc8 27.Ke2 Tc2 28.Ld2 Tb2 29.Kd3 Lf8 30.Tab1 Ta2 31.Tb6 117 32.Tfb1 Ta3 33.Ke4 Tg3 34.Tb7 Tb7 35.Tb7 Tg2 36.La5 Te2 37. Kd3 Tf2 38.Lc7 93 39.Le5 Kg8 40.Tb1 h5 41.Th1 g2 42.Tgl Lg7 43. Ld4 Ld4 44.Kd4 h4 45.Ke3 Ta2 46.Kf3 h3 47.Kg3 Ta3 48.Kh2 Tf3 49. Tb1 Tf1 50.Tb8 Kf7 51.Tb7 Ke6

HARDICSAY - BRAUN

1/2

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cd4 4.Sd4 Sf6 5.Sc3 a6 6.Le2 e5 7.Sb3 Dc7 8.00 b5 9.Lg5 Sbd7 10.Lg4 Sg4 11.144 Sb6 12.Ddi Le6 13.Le3 Sc4 14.Sd5 Db7 15.Tb1 f5 16.Dh5 g6 17.Df3 Ld5 18.ed5 Lg7 19.c3 00 20.Tfd1 Tae8 21.g3 Dd7 22.Khl f4 23.gf4 g5 24.15 Tf5 25.De4 Tef8 26.Tg1 h6 27.5c1 Tf3 28.Se2 Dh3 29.Tg3 Tg3 30.Sg3 Sd2 31.Dg6 Sb1 32.Db1 Dg4 33.Kg1 h5 34.De4 T14 35.Lf4 Dd1 36.Kg2 gf4 37.Se2 Dd2 38.Sg1 Db2 39.Sf3 Dc3 40.Sg5 f3 41.Kg3 h4 42.Dh4 Dd3

SZELL - NOVOSELSKI

0:1

1,e4 e6 2.d4 d5 3.Sd2 Le7 4,Sgf3 Sf6 5.e5 Sfd7 6.Ld3 c5 7.c3 Sc6 8.00 cd4 9.cd4 a5 10.Te1 Db6 11.Da4 g5 12.h3 h5 13.Sb3 94 14.hg4 hg4 15.Sg5 Lb4 16.Te2 Sd4 17.Sd4 Dd4 18.Lb5 g3 19.Le3 Dh4 20,Sh3 Le7 2114 b6 22.Lb6 Tb8 23.Ld4 00 24.Tc1 Sb6 25.Da5 Sc4 26.0a4 Lb7 27.Ddl f6 28.ef6 Tf6 29.b3 Tf4 30.La7 Ta8 31.bc4 Ta7 32.Ld7 Lc5 33.Kh1 Te4 34,Te4 De4 35.De1 De1 36.Te1 d4 37.Le6 Kh8 38.7e5 Ta2 39.1115 Kg7 40.Tg5 Kf6 41.Tc5 Ke6 42.Th5 d3 43.Sg5 Kf6

MANDL - BARBERO

0:1

1.e4 05 2.Sf3 Sc6 3.d4 cd4 4.Sd4 Sf6 5.Sc3 d6 6.Le2 e5 7.Sb3 Le7 8.Le3 00 9.00 a5 10.a4 Le6 11.Dd2 Sb4 12.Tfd1 Tc8 13.13 d5 14. ed5 Sfd5 15.3d5 Sd5 16.Lf2 Lg5 17.Da5 Tc2 18.Db5 Df6 19.Sc5 Le3 20.Se4 Lf2 21.Kf2 Dh4 22.Kg1 Sf4 23.Lf1 Lc4 24.Dc4 Tc4 25.Lc4 De7 26.Td6 Td8 27.Tad1 Td6 28.Sd6 Se6 29.Kf1 g6 30.a5 Kg7 31.b3 Sg5 32.h4 Se6 33.h5 Sg5 34.Td5 Kh6 35.hg6 hg6 36.b4 Dc7 37.Le2 f5 38.b5 Da5 39.Sb7 Da8 40.Td7 Dc8 41.Te7 e4 42.Kf2 ef3 43.gf3 f4 44.Ld1 Dc1 45.Td7 De3 46.Kg2 0e6 47.Td3 Df5 48.Le2 Dh3

OTT - VUKOVIC

0:1

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 2₁, Lg5 Le7 5.05 Sfd7 6.Le7 0e7 7.14 00 8.Sf3 c5 9.Ld3 Sc6 10.Lh7 Kh7 11.Sg5 Kg6 12.Dd3 15 13.Dh3 Sf6 14.ef6 gf6 15,Sf3 cd4 16.Se2 Db4 17,Kf2 Ld7 18.g4 Th8 19.gf5 Kf7 20.Dg2 Tag8 21.S93 Tg4 22.The1 Tf4 23.Sh5 Dd2 24.Te2 Tf3 25.013 Dg5 261e6 Le6 27.Te6 Ke6 28.Sf4 Kd6 29.0g3 Se5 30.Td1 Sg4 31. Kg1 Sh2 32.Dg5 fg5 33.Se2 Th4 34.Sg3 Sf3 35.Kg2 Tf4 36.Se2 Sh4 37.Kg1 Te4 38.Sg3 Te3 39.3f1 Te2 40.Sh2 Tc2 41.Td4 Th2

Turnierbulletin vorn Böblinger Open mit 180 Spitzenpartien ist erhältlich gegen Voreinsendung von 10 DM auf Kto. 2260855 Landesgirokasse Stuttgart (600 501 01) von CSCS Schachservice, Alte Dorfstr. 16a, 7000 Stuttgart 70 Tel. 0711/455553 Gert Schmid